



Quiévrechain
Französische
Partnerstadt



800 Jahre
MERZENICH

Amtsblatt für die Gemeinde

MERZENICH

24. Jahrgang · 4. Oktober 2024

Nr. 11



*Gemeinsam mehr aus
der Gemeinde Merzenich
machen!*

www.gemeinde-merzenich.de



Inhaltsverzeichnis

Wichtige Daten	1
Öffentliche Bekanntmachungen	2
Mitteilungen der Verwaltung	4
Aus dem Archiv	13
Familie, Kinder und Jugend	15
Senioren	17
Schulen	19
Kindergärten	21
Abfuhrtermine und Fundsachen	22
Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden	23
Veranstaltungskalender	25
Vereinsmitteilungen	26
Sonstiges	33
Infoseite der Merzenicher Ratspolitik	

Kulturkalender der Gemeinde Merzenich

Liebe Vereine, liebe Kulturschaffende, es geht weiter mit dem zweiten Teil des Kulturkalenders der Gemeinde Merzenich (Nr. 12) für dieses Jahr. Die 12. Auflage soll die Zeiträume November 2024 bis März 2025 beinhalten, also beispielsweise auch die komplette Karnevals-Session.

Erscheinen soll der 12. Kulturkalender mit der Ausgabe 12 des Amtsblattes am 8. November 2024.

Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Veranstaltungstermine (auch die geplanten) für den Zeitraum November 2024 bis März 2025 mitzuteilen.

Die Termine sollten enthalten: Veranstalter • Veranstaltungsname • Genaues Datum und Uhrzeiten • Veranstaltungsort • Beteiligte Künstler/Gruppe
Eintrittspreise (falls vorhanden) • Vorverkauf (falls vorhanden/notwendig) • Wenn möglich Bildmaterial

+++ Bitte reichen Sie Ihre Termine bis Freitag, 18. Oktober 2024, möglichst per E-Mail ein: fschmitz@gemeinde-merzenich.de +++
Sollten Ihre Termine bis zum Abgabeschluss noch nicht zu 100 Prozent feststehen, lassen Sie sie uns trotzdem zukommen, damit wir sie zumindest vorläufig in den Kulturkalender einbauen können.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

12. Kulturkalender der Gemeinde Merzenich

Kultur und Brauchtum vor Ort





Wichtige Daten

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01805-986 700
Apotheken Notruf	0 800-00 22833
Infozentrale für Vergiftungsunfälle (Uni-Klinik Bonn)	0228-19240
Kreisjugendamt Düren	02421-22 10 51000
Heimwegtelefon	030/12074182
So. – Do. 20 Uhr bis 00.00 Uhr	
Fr. + Sa. 22 Uhr bis 03.00 Uhr	
Elterntelefon Mo.- Fr. von 9.00-17.00 Uhr (Nummer gegen Kummer)	
Di. + Do. von 17.00 . 19.00 Uhr	0800-111 05 50
Kinder- und Jugendtelefon	
Mo.-Fr. von 14.00 – 20.00 Uhr	116 111
Polizeiinspektion Düren,	02421-949-0
August-Klotz-Straße 36, 52349 Düren	
Rettungsleitstelle Kreis Düren	02421-559-0
Gemeindeverwaltung Merzenich,	02421399-0
Valdersweg 1, Merzenich	
Wasserleitungszweckverband der	02424-940 222
Neffeltalgemeinden	
Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß	
(zuständig für die Ortsteile Golzheim und Girkelsrath)	
Strom/Gas/Wasser	
24 Stunden Bereitschaftsdienst bei Versorgungsstörungen	
Versorgungsgebiet RWE: Westnetz GmbH,	
Störung Strom	0800-4112244
Versorgungsgebiet Stadtwerke Düren:	0800 4865111
Leitungspartner GmbH (Gas/Wasser)	0800 4865555
Telefon Seelsorge	0800-1110111
Düren-Heinsberg-Jülich	
Pflegeberatungsstelle:	02421-22-1517
-trägerunabhängig, kostenlos neutral	Fax: 22-2595
Störung Straßenbeleuchtung:	0800-4112244
http://www.rwe.com/laterneaus	
Schiedspersonen	
Hans-Peter Gronimus	02275/7965
	0152/37661197
Reimund Müller (stellv.)	02275/915919
	0151/23643400

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes: Bürgermeister Georg Gelhausen
52399 Merzenich, Valdersweg 1, Tel. (02421)3990, www.gemeinde-merzenich.de
e-Mail: buergermeister@gemeinde-merzenich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:

Herausgeber: Porschen Media GmbH & Co. KG

52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421)6979640, Fax, www.porschen.media

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zu beziehen.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Auflage 5.000.

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Bilder in dieser Ausgabe: Gemeinde Merzenich, Frank Schmitz, Privat,
shutterstock.com, Brian Wittmann



Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am

Freitag, den 08. November 2024

Mitteilungen (bitte möglichst als Datei) sind bis

Dienstag, 29. Oktober 2024 per Email an
amtsblatt@gemeinde-merzenich.de einzureichen.

Weitere Abgabetermine:

Abgabetermin:

Erscheinungsdatum:

26. November 2024

06. Dezember 2024

Bitte beachten Sie bei Ihren Beiträgen folgendes:

1. Es wird gebeten, bei eingesandten Textdateien auf Rahmen, Schattierungen o.ä. zu verzichten. Die Beiträge werden in einem einheitlichen Layout veröffentlicht, weshalb diese Veränderungen beim Druck des Amtsblattes keine Berücksichtigung finden können.
2. Bitte schreiben Sie keine Beiträge auf Kopfbögen oder ähnliche Vordrucke. Auch diese können beim Druck des Amtsblattes nicht berücksichtigt werden, was zu umfangreichen Nachbearbeitungen führt. Eine **einfache Textdatei** (im **doc**-Format) ist ausreichend und im Sinne einer schnellen Bearbeitung erwünscht. Enthalten Beiträge Fotos, so sind diese möglichst schon in den Text zu integrieren und zusätzlich (!) **als jpg-Datei** mit zu übersenden.
3. Um eine möglichst reibungslose Bearbeitung Ihrer Beiträge zu gewährleisten, werden Sie gebeten, eine Telefonnummer für mögliche Rückfragen zu übersenden. So ist sichergestellt, dass im Falle von Komplikationen eine schnelle Absprache mit Ihnen möglich ist.

Private Anzeigen (gewerbliche Anzeigen, Werbung, Danksagungen, Nachrufe etc.) sind kostenpflichtig und bitte direkt an den Verlag Porschen Media GmbH & Co. KG zu richten.



Gas- und Wasserinstallateurmeister
Sanitär & Heizung
Alternativenergien & Wärmepumpen

Udo Neulen

Mobil: 0160 / 93 33 00 13

Binsfelder Str. 7

52399 Merzenich

Tel.: 0 24 21 / 715 10

Fax: 0 24 21 / 9 94 54 71

udoneulen@gmx.de





Öffentliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Die Dienststellen der Merzenicher Gemeindeverwaltung im Rathaus am Valdersweg 1 sind seit dem 02. Mai 2023 wieder ohne Terminvergabe für den Publikumsverkehr geöffnet. Für das Meldeamt/Bürgerbüro und das Sozialamt gelten gesonderte Regelungen (s.u.).

Es gelten dabei die bekannten Öffnungs- und Servicezeiten:

Montag:	8:00 Uhr bis 12.30 Uhr
Mittwoch:	8:00 Uhr bis 12.30 Uhr
Donnerstag:	8:00 Uhr bis 12.30 Uhr
Freitag:	8:00 Uhr bis 12.30 Uhr
Montag:	14:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch:	14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 bis 18:00 Uhr

Dienstags ist die Verwaltung ganztägig für Besucher geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung stehen zudem wie gewohnt auf allen Kommunikationswegen (Telefon, E-Mail) zur Verfügung und werden sich lösungsorientiert um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger kümmern. Melden Sie sich im Rathaus unter 02421/399-0, wir helfen Ihnen weiter!

Bürgerbüro/Meldeamt

Termine für das Bürgerbüro/Meldeamt im Rathaus sind ausschließlich über unsere Online-Terminvergabe zu buchen. Besuchen Sie hierzu unsere Homepage www.gemeinde-merzenich.de. Offene Servicezeit:

Mittwochs von 14 bis 16 Uhr kann das Bürgerbüro/Meldeamt ohne vorherige Terminvergabe besucht werden. Es müssen jedoch eventuell Wartezeiten in Kauf genommen werden.

Bürgerbüro (Außenstelle)

Die Außenstelle des Bürgerbüros befindet sich an der Dürener Straße 4 (separater Eingang neben der Post). Dort können folgenden Leistungen erbracht werden:

- Verkauf der vergünstigten 1-Fahrten-Tickets für die Bürger und Bürgerinnen von Merzenich (der Verkauf findet ausschließlich in der Dürener Straße statt!)
- Verkauf von Abfallsäcken
- Ausgabe von Windelsäcken
- Ausgabe von Gelben Säcken

Es ist hier ebenfalls keine Terminvereinbarung notwendig. Für das Bürgerbüro (Außenstelle) gelten folgende Öffnungszeiten: Dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr Donnerstags von 15 bis 18 Uhr Samstags von 9 bis 12 Uhr

Sozialamt

Servicezeiten/Besuchszeiten:

Montag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Außerhalb dieser Servicezeiten ist eine Vorsprache nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Eine Terminvereinbarung ist

insbesondere für die Abgabe von Anträgen auf Grundsicherungs- und sonstigen Sozialleistungen notwendig.

Weiter können Rentenansprüche und Rentenauskünfte nur nach vorheriger Terminvereinbarung bei Herrn Kraus (02421 / 399 – 152) gestellt bzw. erteilt werden.

Terminvergaben:

Termine für das Sozialamt können unter folgenden Rufnummern und zu folgenden Zeiten vereinbart werden:

02421/399-152,-154,-155,-156.

Montag	8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Mittwoch	8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	8:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Sprechstunden Polizeibezirksbeamter

Haben Sie Fragen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an PHK Udo Schumacher.

Sprechstunden:

Montags: 09:00 – 11:00 Uhr

Donnerstags: 17:00 – 19:00 Uhr

Rathaus Merzenich, Valdersweg 1

Tel.: 02421 - 9496135



GEMEINDE MERZENICH
DER BÜRGERMEISTER

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Merzenich; Wichtiger Hinweis!

Öffentliche Bekanntmachungen, **einschließlich Zeit und Ort der Rats- und Ausschusssitzungen** der Gemeinde Merzenich werden im Internet auf der Homepage der Gemeinde Merzenich unter www.gemeinde-merzenich.de bekannt gemacht.



Peggy's Dienstleistungen GmbH

Rund um Haus und Garten

Haus- u. Wohnungsrenovierungen:

- Maler- u. Anstreicherarbeiten
- Fliesen- u. Putzarbeiten
- Steinteppich innen u. außen
- Laminat- u. Fußbodenverlegung
- Trockenbau

Haushaltsauflösungen:

- Entrümpelungen
- Umzüge u. Kleintransporte



52399 Merzenich
Tel. 0178 3538525

info@peggys-dienstleistungen.de
www.peggys-dienstleistungen.de

Bezirksregierung Arnsberg

Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW

Bekanntmachung

Altes Aktenzeichen: 61.i5-7-2022-3

Neues Aktenzeichen: 60.90.01-011/2024-002

Dortmund, den 18. September 2024

Antrag der RWE Power AG auf „Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Fortsetzung der Entnahme und Ableitung von Grundwasser für die Entwässerung des Tagebaus Inden im Zeitraum 2025-2031“

Online-Konsultation im Anhörungsverfahren

Die Bezirksregierung Arnsberg führt im Rahmen des wasserrechtlichen Erlaubnisverfahrens für das o. a. Vorhaben gemäß § 73 Abs. 6 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes NRW (VwVfG NRW) i. V. m. § 5 Abs. 2 bis 5 des Planungssicherstellungsgesetzes (PlanSiG) vom 20.05.2020 in der derzeit gültigen Fassung eine ersatzweise Online-Konsultation anstelle eines Erörterungstermins vom **12.11.2024** bis einschließlich zum **26.11.2024** durch.

Im Rahmen der Online-Konsultation werden der Antragstellerin, den Kommunen, den Behörden, den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, die sonst im Erörterungstermin zu behandelnden Informationen über eine Internetseite passwortgeschützt in pseudonymisierter Form zugänglich gemacht.

Hierzu wurden alle fristgerecht eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen geprüft und in einer Synopse aufbereitet.

Die **Online-Konsultation** findet in dem Zeitraum von

Dienstag, den 12.11.2024

bis

Dienstag, den 26.11.2024

statt.

Die Teilnehmenden der Online-Konsultation können sich bis zum Ablauf der Äußerungsfrist, Dienstag, den **26.11.2024 23:59 Uhr**, schriftlich bei der Bezirksregierung Arnsberg, Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW, Dezernat 61, Goebenstraße 25, 44135 Dortmund oder elektronisch unter der E-Mail-Adresse: **wasserwirtschaft-braunkohle@bra.nrw.de** äußern.

Der Termin wird hiermit gemäß § 73 Abs. 6 Satz 2 VwVfG NRW i. V. m. § 5 Abs. 3 PlanSiG bekannt gemacht.

Die zur Teilnahme außerdem berechtigten sonstigen Betroffenen, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, die sich bislang jedoch noch nicht im Verfahren geäußert haben, können sich vor Beginn der Online-Konsultation, spätestens bis zum 11.11.2024 bei der Bezirksregierung Arnsberg, Dezernat 61, Goebenstraße 25, 44135 Dortmund schriftlich oder per E-Mail unter der E-Mail-Adresse: **wasser-wirtschaft-braunkohle@bra.nrw.de**, den Zugang zur Online-Konsultation beantragen.

Die **Anmeldung** zur Online-Konsultation ist in der Zeit von

Montag, den 28.10.2024
bis

Montag, den 11.11.2024

möglich.

Die Behörden, die Vorhabenträgerin und diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden durch die Bezirksregierung Arnsberg hinsichtlich der Modalitäten der Online-Konsultation individuell schriftlich benachrichtigt und benötigen keine weitere Anmeldung.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

1. In der Online-Konsultation werden nur fristgerecht erhobene Einwendungen und eingegangene Stellungnahmen erörtert.
2. **Die Online-Konsultation ist nicht öffentlich.** Ein Recht zur Teilnahme haben neben den Vertretern der beteiligten Behörden und der Antragstellerin nur die Betroffenen sowie die Personen, deren Einwendungen eingegangen sind. Die

Teilnahmeberechtigung ist daher entsprechend nachzuweisen (Vorlage des Personalausweises und ggf. eines Grundbuchauszugs, Vertretungsvollmacht etc.).

3. **Teilnahmeberechtigt** sind nachfolgend genannte Personen:
 - Einwender/innen (Personen, die schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen erhoben haben),
 - Betroffene (Personen, deren Rechte oder Belange von dem Vorhaben berührt werden)
 - Bevollmächtigte, Sachbeistände und gesetzliche Vertreter der Teilnahmeberechtigten,
 - Vertreter/innen der am Verfahren beteiligten Träger öffentlicher Belange und anerkannten Vereinigungen,
 - Vertreter/innen der Vorhabenträgerin und deren Gutachter und Sachverständige,
 - Mitarbeiter/innen der Anhörungsbehörde.
4. Die **Teilnahme an der Online-Konsultation** erfolgt durch **Anmeldung**. Dafür müssen unter Angabe von persönlichen Daten und digitaler Ablichtung der Rückseite des Personalausweises die Zugangsdaten zum Portal beantragt werden. Name und Adresse des Ausweisinhabers müssen lesbar sein. Weitere Daten dürfen dabei unkenntlich gemacht sein. Gegebenenfalls müssen weitere Dokumente (z.B. Grundbuchauszug, Vollmacht, etc.) zur Verifikation beigelegt werden. Dies ist vom 28.10.2024 bis zum 11.11.2024 möglich. Die Daten werden geprüft. Dadurch kann es zu Verzögerungen von wenigen Tagen bis zur Übermittlung der Zugangsdaten kommen.
5. Die Teilnahme an der Online-Konsultation ist freiwillig. Die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung fristgerecht eingegangenen Einwendungen werden auch dann im weiteren Verfahren berücksichtigt, wenn der/die Einwender(in) nicht an der Online-Konsultation teilnimmt oder in deren Rahmen keine weitere Stellungnahme abgegeben wird.
6. Eine Wiederholung der bereits vorgebrachten Argumente in der Online-Konsultation ist nicht erforderlich.
7. Mit der Möglichkeit zur erneuten Äußerung im Rahmen der Online-Konsultation wird keine neue, zusätzliche Einwendungsmöglichkeit eröffnet, d.h. über die bereits vorgebrachten Argumente hinaus können keine neuen Sachargumente vorgebracht und im Verfahren berücksichtigt werden.
8. Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren der Online-Konsultation mit Ablauf der genannten Frist zur Äußerung (26.11.2024) beendet ist.
9. Durch die Teilnahme an der Online-Konsultation oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
10. Die mit der Zugangskontrolle erhobenen persönlichen Daten werden zum Verfahrensvorgang genommen und archiviert.

Datenschutz in der Bezirksregierung Arnsberg

Seit Mai 2018 gilt die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und das Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW). Dieses Recht verpflichtet Dienstleister – und damit auch die Bezirksregierung – zu verantwortungsvollem und transparentem Umgang mit personenbezogenen Daten. Weitere Informationen zu Ihren Rechten im Datenschutz finden Sie auf der Seite

<https://www.bra.nrw.de/505448> **unter Downloads.**

Neben der Bekanntmachung der Online-Konsultation im Amtsblatt der betroffenen Kommunen wird der Inhalt dieser Bekanntmachung auch auf folgender Internetseite der Bezirksregierung Arnsberg:

<https://www.bra.nrw.de/bekanntmachungen>

sowie auf der Website des zentralen Portals (Umweltverträglichkeitsprüfungen Nordrhein-Westfalen)

<https://uvp-verbund.de/nw>

im o. g. Zeitraum zugänglich gemacht.

Bezirksregierung Arnsberg
Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW
Im Auftrag
gez. Küster

Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 10 Abs. 1 Nr. 1 Landeszustellungsgesetz (LZG NRW) vom 07.03.2006 in der derzeit gültigen Fassung wird Herrn Muzaffar Yildiz

zuletzt wohnhaft: Oberstraße 46, 52399 Merzenich

Die Zahlungsaufforderung des Bürgermeisters der Gemeinde Merzenich, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, vom 04.09.2024, Az.: 15007.2.40172, durch öffentliche Zustellung erteilt.

Der Bescheid kann bei der Gemeinde Merzenich, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, Sozialamt, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Hinweis:

Die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung löst Fristen aus, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung bzw. seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

52399 Merzenich, den 04.09.2024

Gemeinde Merzenich

Der Bürgermeister

i.A.

(Clemens)

Duschabtrennungen & Badsanierungen

dusch
point

... aus freude am duschen

*Besuchen Sie
unsere
Ausstellung!*



www.dusch-point.de

Nickepütz 19 · 52349 DN-Gürzenich

☎ 0 24 21/5 00 20 34-35 · E-Mail: info@dusch-point.de



Mitteilungen der Verwaltung

Live-Konzert mit Engelbert Wrobel in der Weinberghalle



Foto: Brian Wittmann

Die Gemeinde Merzenich und die GAW Bigbands präsentieren am Samstag, 16. November 2024, ein ganz besonderes Jazz- und Swing-Highlight in der Weinberghalle:

Engelbert Wrobel, geboren in Abenden in der Eifel und seit vielen Jahren auf internationalem Parkett unterwegs, gibt in seinem Heimatkreis und exklusives Konzert mit Unterstützung der Bigbands des GAW.

Engelbert Wrobel begann im Alter von 10 Jahren mit dem Klarinettenspiel in der Blaskapelle seiner Eifeler Heimat Abenden.

Schon bald begann er sich für den traditionellen Jazz zu interessieren, und die Gründung seiner Schülerband Happy Jazzmen ließ nicht lange auf sich warten. Mit ihr gewann „Engel“ – wie ihn seine Freunde nennen – unter anderem den 1. Preis bei Jugend jazzt. Im Jahr 1989 gründete er seine legendäre Swing Society, die über 20 Jahre zu den europäischen Topbands gehörte. Engelberts Spiel zeichnet sich durch einen vollen Sound und eine brillante Technik aus. Er ist ein Multi-Instrumentalist, der es versteht, jedes seiner Instrumente stilgerecht zu spielen, und er hat durch jahrelanges Studium des klassischen Swing die Besonderheiten seiner verschiedenen Vorbilder zu einer eigenen musikalischen Sprache verarbeitet. Er versteht sich als Jazzmusiker, der sein Publikum unterhalten möchte

Er spielte im Laufe seiner Karriere bereits mit vielen Größen des Jazz. Darunter befinden sich unter anderem Clark Terry, Harry „Sweets“ Edison, Louis Bellson, Doc Cheatham, Chris Barber, Charly Antolini, Greetje Kauffeld u.v.m.

Karten für dieses besondere Konzert sind erhältlich zum Preis von 12 Euro (ermäßigt 6 Euro) im Bürgerbüro der Gemeinde Merzenich, Dürener Straße 4. Das Bürgerbüro hat geöffnet dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr.

Astrologische Beratung

Manuela Lausberg

Manuela Lausberg

Astrologin

www.manuelalausberg.de

info@manuelalausberg.de

0163 / 6786753

02421 / 4868484

Bürgerforum Urologie

Die Gemeinde Merzenich lädt in Kooperation mit dem Merzenicher Urologen Dr. Guido Breuer am Dienstag, 8. Oktober 2024, zu einem Bürgerforum ein. Das Forum findet statt im Bürgewaldzentrum in Morschenich und trägt den Titel „Urologie – von Vorsorge bis „daVinci“-Roboter und „Ki“. Beginn ist um 18.30 Uhr, es ist keine Anmeldung erforderlich.

Dr. Guido Breuer nutzt in seiner Praxis in Merzenich Künstliche Intelligenz (KI) zur Erkennung von Prostata-Krebs und erreicht damit nach eigenen Angaben eine Trefferquote von 100 Prozent. Beim Bürgerforum berichtet der Urologe von seiner Methode und über weitere Themen bezüglich Prostata-Diagnostik und Künstliche Intelligenz.



Bürgerforum

Urologie

von Vorsorge bis „daVinci“-Roboter und „Ki“

Wann: Dienstag, 08. Oktober 2024, 18:30 Uhr
Wo: Bürgewaldzentrum, Morschenich
Wer: Alle Interessierten (keine Anmeldung erforderlich)



Fahrerservice zum Seniorenachmittag

Wichtiger Hinweis für Seniorinnen und Senioren, die am Seniorenachmittag der Gemeinde Merzenich am 24. Oktober teilnehmen und den Abholdienst nutzen:

Abholzeiten:

Golzheim 14:15 Uhr (Kirche)

Girbelsrath 14:15 Uhr (Kirche)

Morschenich 14:25 Uhr (Bürgewaldzentrum)

Einlass in die Weinberghalle zur

Veranstaltung ist um 14.30 Uhr!

Im Anschluss der Veranstaltung werden Sie wieder zu den Abholorten gebracht: Golzheim (Kirche), Girbelsrath (Kirche) und Morschenich (Bürgewaldzentrum). **Dieser Service ist nur für Personen, die auch abgeholt wurden!**

Merzenich hat was zu bieten Nr. 67

Thai Massage neu in der Wagnerstraße

Sind Sie auch erschöpft vom Stress, den der Alltag so mit sich bringt? Sind Sie auf der Suche nach innerem Gleichgewicht und Harmonie? Dann versuchen Sie es doch mal mit einer Thai Massage, einer der ältesten Heilkünste der Welt. Der Genuss einer thailändischen Massage ist unvergesslich!

Überzeugen Sie sich gerne bei Ranschida Wimmer, die in der Wagnerstraße 1 in Merzenich ein traditionelles Massage Studio eröffnet hat. Angeboten werden hier Thai Massage mit Öl, Thai Massage mit Aromaöl, Fußmassagen und Rückenmassagen. „Gönnen Sie sich eine kleine Ruhepause, lassen Sie sich fallen, um neue Kräfte zu sammeln. Genießen Sie die Atmosphäre und die wohltuende Wirkung, die von unserer Massage ausgeht“, sagt die 47-Jährige, die seit knapp 10 Jahren staatlich anerkannte Thai Masseurin ist und bis Ende 2023 ihren Beruf in Köln ausübte.

Wie gewohnt bei Neueröffnungen im Gemeindegebiet stattete Bürgermeister Georg Gelhausen der neuen Einrichtung einen Besuch ab und wünschte Ranschida Wimmer alles Gute für den Betrieb des Massage Salons: „Ranschida Wimmer betreibt ihr kleines Unternehmen mit Begeisterung und Kompetenz. Ich bin froh, dass wir mit ihrer Thai Massage das Nahversorgungsangebot in der Gemeinde Merzenich weiter ausbauen können.“

Der Massage Salon ist montags von 10 bis 13 Uhr sowie dienstags bis freitags von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Terminvereinbarungen sind möglich unter 0176/59826869 (Anrufe oder WhatsApp).



A. Pütz & Sohn

Recycling GmbH

Ihr kompetenter Partner für:

- Erdarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Containerdienst
- Beton to go für Selbstabholer
- Abfallentsorgung
- Baustoffhandel
- Recycling

Telefon: 02421 9378 0 | info@puetz-recycling.de | www.puetz-recycling.de

„Gemeinsam mehr aus Merzenich machen!“

Wohnen im „Ellebach-Winkel“



Auf dem Areal des ehemaligen Fußballplatzes Distelrather Weg wurde von der Gemeinde Merzenich auf 1,5 Hektar Fläche ein gemischtes Wohnquartier konzipiert, das den unterschiedlichen Wohnwünschen der Merzenicher Bürger gerecht wird.

In dem städteplanerischen Gesamtkonzept nimmt das Wohnprojekt „Am Ellebach-Winkel“ einen besonderen Platz ein. Es handelt sich um 11 Hauseinheiten, die städtebaulich ein Ensemble bilden.

Das urbane Baukonzept überzeugt durch seine klare Struktur und zeichnet sich durch einen variablen Wohnungs- und Gebäudemix von Einzel- und Stadthäusern in hocheffizienter Bauweise aus. Auf dieser Basis können die Bauherren Ihren individuellen Wünsche und Bedürfnisse einbringen.

Für die konkrete Planung und Umsetzung Ihres neuen Zuhauses steht Ihnen mit Primebau GmbH ein kompetenter Baupartner aus der Region zur Seite.

Vorteile für Sie auf einen Blick:

- Schlüsselfertige Erstellung von hochwertigen wie bezahlbaren Massivhäusern
- Inanspruchnahme **öffentlicher Fördermittel NRW** für Selbstnutzer möglich
- Individuelle Planung mit hochqualifiziertem persönlichen Ansprechpartner vor Ort
- Energieeffizientes Bauen im KFW 40+ Standard, das **zusätzliche Fördermöglichkeiten** eröffnet
- Hochwertige Markenausstattung
- Festpreisbindung / Kostensicherheit
- Regionalität der Handwerker
- Perfektes Zeitmanagement von der Planung bis zur Fertigstellung
- Einbringung von Eigenleistungen möglich
- Serviceorientierte Begleitung in der Bauphase
- Gesondertes Angebot der **Förderberatung durch** ausgewiesenen **Finanzierungsspezialisten**



Gemeinde und die 3 KGs laden ein zur Krätzchensitzung

Es darf wieder gelacht, geschunkelt, gefeiert und mitgesungen werden – die Gemeinde Merzenich und die drei Karnevalsgesellschaften KG Jonge vom Berg, Mir hahle Poohl Golzheim und die Karnevals- und Bühnenfreunde Girkelsrath laden am Samstag, 4. Januar 2025, wieder zur beliebten „Krätzchensitzung“ ein! Von 15 bis 19 Uhr wird in der Schützenhalle in Golzheim ein propenvolles und abwechslungsreiches karnevalistisches Programm geboten, welches mit Unterstützung von Westenergie stattfindet. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf die K.K. Oecher Storm, auf Trompeter Markus Rey, Martin Schopps, Peter Horn, JP Weber und Et Lisbeth freuen. Darüber hinaus gibt es Auftritte der Garden und Tollitäten der drei genannten KGs aus dem Gemeindegebiet.

„Wir freuen uns, gemeinsam mit den Merzenicherinnen und Merzenichern ein buntes Fest der Freude und Heiterkeit zu erleben“, so Bürgermeister Georg Gelhausen, der in gewohnter Weise an der Seite der KG-Präsidenten das Programm moderieren wird. Tickets zum Preis von 15 Euro sind ab sofort erhältlich in der Außenstelle des Bürgerbüros in der Dürener Straße 4 in Merzenich. Das Bürgerbüro hat dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet, donnerstags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr.

Außerdem erhalten Sie die Tickets bei den Karnevalsgesellschaften: KG Mir hahle Poohl Golzheim

Ulrike Pelzer-Blatzheim

0178/7394949

Karnevals- und Bühnenfreunde Girkelsrath

Ralf Locker

Dorfladen, Hauptstraße 42

52399 Merzenich

0151/15513317

KG Jonge vom Berg

Ado Giesen

0176/81772964

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



GEBR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³

Anlieferung von Sand, Splitt,
Kies, Recycling-Material
im Container

Eisen- und Metall-
großhandel (Annahme
von Altmittel/Schrott)



**Flach-Container-Dienst
Entsorgungsfachbetrieb**

52382 Niederzier-Berg

Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96

Umfrage zum Thema Sauberkeit

Beim letzten Jugendforum der Gemeinde Merzenich kam auch das Thema Müll/Sauberkeit zur Sprache.

Hierzu hat ein Teil der teilnehmenden Jugendlichen eine kurze Umfrage erstellt, in der abgefragt wird, ob es bekannte stark verschmutzte Stellen im Gemeindegebiet gibt und wo Sie Vorschläge machen können, wo Ihrer Meinung nach gegebenenfalls mehr Mülleimer oder eine häufigere Leerung sinnvoll wären.

Die Befragung läuft bis zum 31. Oktober 2024 und ist unter www.beteiligung.nrw.de bzw. dem angehängten QR Code erreichbar.

Die Ergebnisse werden von den Jugendlichen an den Betriebshof weitergegeben. Gemeinsam werden dann notwendige und machbare Maßnahmen überlegt.

Es wäre schön, wenn Sie sich kurz die 2 Minuten Zeit nehmen und mitmachen.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Teilnahme!



Perspektiven des Wandels

Am 21.09.2024 fand in der Weinberghalle in Merzenich die Eröffnung eines Verbundprojektes zwischen der VHS Rur-Eifel und der Gemeinde Merzenich statt. Zum Auftakt der Wanderausstellung „Perspektiven des Wandels – Auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft“ konnten sich die Besucherinnen und Besucher mit den Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, kurz SDGs) der Vereinten Nationen in Form eines bunten Programms vertraut machen.

Los ging es um 11 Uhr mit der Begrüßung von Dr. Wilma Viol, Leiterin der VHS Rur-Eifel, und Bürgermeister Georg Gelhausen und dem Podiumsgespräch zu SDG 2 „Kein Hunger“ und SDG 12 „Nachhaltige/r Konsum und Produktion“. Als Gesprächspartnerinnen und -partner waren Yvonne Queder, Lotsin für die Kindertageseinrichtungen, Lupo Georg, Leiter der Kita Bürgewald, Prof. Dr. Ulrich Schurr, Leiter Bioökonomie-Revier des Forschungszentrum Jülich und Wilfried Wunden, Referent Fairer Handel Misereor, zu Gast, die sich mit Anna Hecker über die aktuelle globale und lokale Lage und zukünftige Projekte austauschten.

Im Anschluss startete das erste Seminar des Tages, bei dem die Teilnehmenden ihr Wissen über insektenfreundliches Gärtnern bei Naturgartenplanerin Manuela Roth aus Langerwehe erweitern konnten. Gleichzeitig konnten sich die anderen Gäste beim Rahmenprogramm und beim Anschauen der Ausstellung ausgiebig mit den SDGs beschäftigen. Die Katholische Grundschule Merzenich und die Biologische Station Düren boten für Kinder die Möglichkeit, Insektennisthilfen zu bauen sowie in einem Upcycling-Projekt Kunstwerke und Musikinstrumente aus Müll zu gestalten. Am Basteltisch der gemeindlichen Kitas konnten Leinenbeutel individuell bemalt werden. Die Jugendlichen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Merzenich testeten beim Nachhaltigkeits-Glücksrad das Wissen der Gäste und boten Fragen rund um Smartphones und Tablets. Am Stand der DKMS gab es Informationen zur Arbeit der gemeinnützigen Organisation und zum Registrierungsprozess.

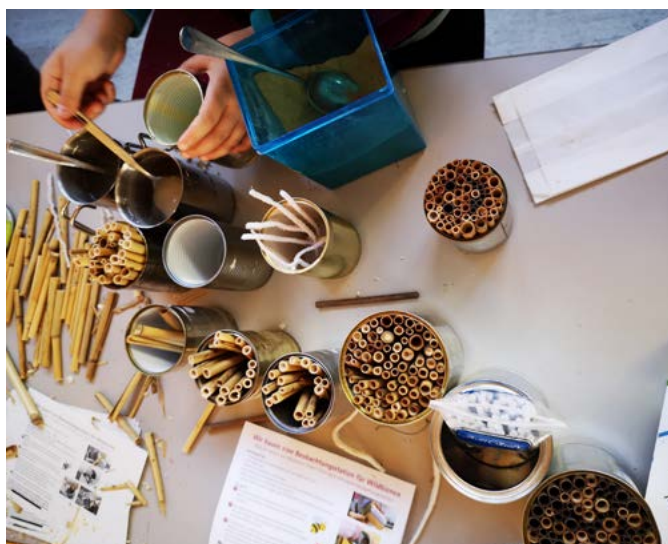
Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Am „Fairköstigungs“-Stand von Mona Pursey vom Eine-Welt-Forum e.V. Aachen wurden fair gehandelte Köstlichkeiten zum Probieren angeboten, und beim Foodsharing e.V. verteilten die ehrenamtlichen Helferinnen gerettete Lebensmittel und informierten über den Verein.

Ein Highlight, besonders für die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher, war das Smoothie-Bike des Ernährungsrates Aachen, das während der Veranstaltung nicht stillstand. Das Begegnungscafé Bürgewald gab fairen Kaffee und gespendeten Kuchen aus, den die Gäste im aufgebauten Cafeteria-Bereich bei netten Gesprächen genießen konnten.

Neben der Haupt-Ausstellung zu den 17 Nachhaltigkeitszielen, präsentierten Jugendliche der Gesamtschule Niederrhein die Ergebnisse ihres Projektkurses zum Thema Nachhaltige Mobilität in Merzenich, Niederrhein und Titz. Eine kleine Ausstellung des Kurses „Wie drücke ich mit der Kamera aus, was ich fühle?“ zeigte außerdem die Fotografien von Jugendlichen, die am 7. September in Bürgewald entstanden sind. Am Stand der VHS Rur-Eifel konnten sich Besucherinnen und Besucher über das aktuelle Programm informieren und sich direkt zu weiteren Veranstaltungen sowie Angeboten im Rahmen der SDGs anmelden. Den Abschluss der Veranstaltung gestaltete Martin Reincke mit seinem Workshop zum Thema „Durchblick im Internet, Fake News, KI und Nachhaltigkeit“.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, bei allen Institutionen und Vereinen, bei allen Kuchenspenderrinnen und -spendern, bei allen Dienstleisterinnen und Dienstleistern und natürlich bei allen Besucherinnen und Besuchern bedanken, die die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg gemacht haben. Ein besonderer Dank geht auch an Jürgen Muhr, der bei Problemen jederzeit ansprechbar war und so hinter den Kulissen einen reibungslosen Ablauf sichergestellt hat, sowie an unseren Auszubildenden Sky Kreyer, der den Tag in einem Video festhielt.





Martinszüge in der Gemeinde

In diesem Jahr wird es wieder in allen Ortsteilen Martinsumzüge und Martinsfeiern geben.

Morschenich:

Montag, 4. November 2024

Treffpunkt um 17.20 Uhr in der St. Lambertus Kapelle, Beginn Martinsfeier um 17.30 Uhr. Im Anschluss Umzug mit Start am Ludwig-Rixen-Platz. Der Zug endet am Bürgewaldzentrum, wo der St. Martin die Weckmänner verteilt wird. Am Feuer gibt es Glühwein und Kakao (bitte eigene Tasse mitbringen).

Golzheim:

Mittwoch, 13. November 2024

Start um 17.30 Uhr an der Kirche, anschließend Martinszug und Martinsfeuer. 18.30 Uhr Ausgabe der Weckmänner in der Grundschule und Martinstreff in der Aula mit Weckmann, Kakao und Glühwein.

Girbelsrath:

Freitag, 8. November 2024

Martinsfeier um 17.45 Uhr in der Kirche. Anschließend Lichterfest mit Weckmannausgabe, Kakao und Glühwein am Kindergarten.

Merzenich:

Donnerstag, 14. November 2024

Start um 18 Uhr an der Kirche (Schulstraße).

Kita Regenbogen am 4. November

Kita Windmühle am 5. November

Kita Krümelkiste am 6. November (jeweils ab 18 Uhr)

Bringen Sie uns Ihr Laub!

Mit dem Herbst kommt wieder das Laub, und in Nullkommanichts ist die Biotonne voll mit Blättern. Um diesen „Laub-Stau“ zu vermeiden, bietet der Bauhof der Gemeinde Merzenich wieder die Möglichkeit an, Laub (keine Grünabfälle) auf dem Bauhof-Gelände an der Jahnstraße in Merzenich kostenlos zu entsorgen. Ab dem 14. Oktober 2024 bis zum 9. Dezember 2024 ist dies immer montags von 13 bis 17 Uhr möglich. Ein Mitarbeiter des Bauhofes steht zur Entgegennahme des Laubes zur Verfügung. Wichtig: Hier wird nur Laub entgegengenommen! Andere Grünabfälle gehören in die Biotonne oder in einen Bioabfallsack. Diesen erhalten Sie kostenpflichtig im Bürgerbüro an der Dürener Straße 4.



50 erfüllte Ehejahre

Anneliese und Hans-Christian Wimmer sitzen gemütlich auf der Gartenbank und lassen ihre 50 erfüllten Ehejahre Revue passieren! 1974 gab sich das Paar auf dem Standesamt Merzenich das Ja-Wort, der Beginn einer wunderbaren gemeinsamen Zeit! Bürgermeister Georg Gelhausen und das gesamte Team der Gemeindeverwaltung gratulieren herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünschen Anneliese und Hans-Christian noch viele weitere glückliche Ehejahre!



Exkursion zu den Wildpferden



Am 06.09.2024 gab es einen ganz besonderen Ausflug. Die Forschungsstelle Rekultivierung der RWE Power AG und die Gemeinde Merzenich luden zur Exkursion auf die Sophienhöhe ein, auf der seit wenigen Monaten Wildpferde leben. Mit dem voll besetzten Bus ging es vom Wanderparkplatz aus hoch zur Goldenen Aue. Die 50 Hektar große Freifläche auf dem Plateau der Sophienhöhe verdankt ihren Namen den im Frühsommer blühenden gelben Klappertopf und Färberginster. Die diverse Offenlandschaft mit unterschiedlichen Substraten und feuchten Senken bietet ein breites Spektrum an Lebensräumen für seltene Tier- und Pflanzenarten.

Eine Landschaft dieser Art braucht Pflege, um sie zu erhalten und somit nachhaltig zur Steigerung der Artenvielfalt beizutragen. Große Weidetiere sind ökologische Schlüsselgattungen, die früher in Europa in großer Zahl vorkamen. Die Ansiedlung der Wildpferde, bei denen es sich um Konikpferde handelt, wurde von der Forschungsstelle Rekultivierung gemeinsam mit der Neuland Hambach und der niederländischen Stiftung FREE Nature verwirklicht. Konikpferde sind robuste und selbstständige Pferde, die man an ihrem dunklen Rückenstreifen und den zebraähnlichen Streifen an den Beinen erkennt. Die Tiere leben ganzjährig auf der Sophienhöhe. Ihre Anzahl wurde entsprechend des Futterangebotes im Winter ausgewählt.

In der Goldenen Aue angekommen, erhielt die Exkursionsgruppe einen ersten Blick vom Aussichtspunkt aus auf die Pferde. Frau Gutmann von der Forschungsstelle Rekultivierung stellte das Projekt vor und lud die Teilnehmenden zu einem Spaziergang durch die Weidelandschaft ein. Durch Gitter im Boden ist es den Tieren nicht möglich die eingezäunte Fläche zu verlassen, Besucherinnen und Besucher können allerdings dem Wanderweg folgen und die Pferde in ihrem Lebensraum beobachten. Dabei gilt es zu beachten, den naturnah lebenden Tieren nicht zu nah zu kommen, sie nicht zu füttern und Hunde immer nur angeleint mitzuführen. Das Highlight des Ausflugs waren neben der beeindruckenden Landschaft die beiden Fohlen, die kurz nach dem Ansiedeln der Herde in der Goldenen Aue geboren wurden. Wenig beeindruckt

**TRAUMBAD UND HEIZUNG:
MIT UNS ENTSPANNT AUS EINER HAND**

project plus GmbH

Bahnstraße 58
52399 Merzenich

T 02421 4805880

www.project-plus.de



BADDESIGN
HEIZTECHNIK
KUNDENDIENST
SANITÄRTECHNIK

PROJECT PLUS

Das PLUS an Baddesign & Gebäudetechnik

vom Besucherandrang wurden sie von den Mutterstuten gesügt. Der Leithengst der Herde machte sich zwischenzeitlich auf in Richtung Teilnehmenden, stoppte dann aber an der wassergefüllten Senke und löschte seinen Durst, bevor er zur Herde zurückkehrte. Zum Abschluss zeigte sich dann auch noch die Sonne, so dass die Rückfahrt mit einem rundum tollen Erlebnis im Gepäck angetreten werden konnte. Vielen Dank an Frau Gutmann für die tolle Führung und die umfassende Wissensvermittlung zur Rekultivierung auf der Sophienhöhe, zur Golden Aue und den neuen Bewohnern.



Spatenstich im Baugebiet Merzenich C8



In Morschenich entstand vor einigen Jahren das Bürgewaldzentrum. Hier fand auch der SC Merzenich einen neuen Standort gemeinsam mit den Morschenicher Vereinen. Seither liegt das ehemalige Sportplatzgelände am Distelrather Weg brach.

Auf der etwa 9.000 m² großen ehemaligen Rasenfläche entsteht das neue Baugebiet Merzenich C8. Hier erfolgte nun der Spatenstich zur Erschließung.

In den nächsten Jahren sollen hier auf 28 neuen Grundstücke zwischen 140 m² und 406 m² sowohl Ein- also auch Mehrfamilienhäuser gebaut werden. Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 20.10.2022 die Vergabekriterien der Grundstücke beschlossen.

Hierbei spielt unter anderem eine Rolle, ob der Bewerber aus Merzenich kommt, es bereits Eigentum gibt oder ob es sich um Familien mit Kindern handelt. Das Bewerbungsverfahren der Grundstücksvergabe soll in Kürze eröffnet werden. Es erfolgt hierüber eine separate Veröffentlichung.

Buche von Riesenpilz befallen

Leider musste die prächtige Buche auf dem Ehrenfriedhof in Merzenich gefällt werden. Grund: das Gehölz war vom Riesenporling befallen. „Dieser Pilz befällt die Wurzeln des Baumes und zersetzt diese“, erklärt Michael Liesen vom Bauhof-Team.

Diese Wurzelfäule hatte zur Folge, dass der Baum nicht mehr standsicher war und abstarb. Da sich ein großer Fruchtkörper des Pilzes gebildet hatte war davon auszugehen, dass die Zerstörung der Wurzel schon weit fortgeschritten war und damit eine Gefährdung der Verkehrssicherheit vorlag, die ein unmittelbares Handeln erforderte.

Es wird auf jeden Fall eine zeitnahe Ersatzpflanzung auf dem Gelände des Ehrenfriedhofs vorgenommen!



Morschenich und Girkelsrath sind Silberdörfer

Am 04.09.2024 fand die feierliche Abschlussveranstaltung des diesjährigen Kreiswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ in Düren statt. Landrat Wolfgang Spelthahn würdigte die engagierten Dorfgemeinschaften aus dem Kreis Düren, die sich mit viel Herzblut und Kreativität für die Entwicklung ihrer Dörfer einsetzen.

In diesem Jahr dürfen sich die Dörfer Morschenich und Girkelsrath der Gemeinde Merzenich neben weiteren Preisträger*innen über die Auszeichnung einer Silbermedaille freuen. Beide Dörfer haben mit ihren innovativen Ideen und ihrem starken Gemeinschaftsgeist überzeugt und zeigen eindrucksvoll, wie lebendige Dorfgemeinschaften zur Attraktivität und Lebensqualität in ländlichen Regionen beitragen können.

Die Jury, bestehend aus Fachleuten und Vertreter*innen der kreisangehörigen Gemeinden, lobte zudem Sonderpreise für den besonderen Einsatz für die Heimat in beiden Dörfern aus. Morschenich beeindruckte mit herausragendem Engagement und Zusammenhalt im Zuge des Umsiedlungsprozesses, während Girkelsrath für die Sicherung der lokalen Daseinsvorsorge durch die Initiative „Girkelsrath 2.0 - Die Dorfwerkstatt“ e. V. überzeugte.

Bürgermeister Georg Gelhausen und Dorfmanagerin Teresa Beverungen, die gleichzeitig auch Mitglied der Jury war, gratulieren Morschenich und Girkelsrath herzlich zu ihrem Erfolg und bedanken sich bei allen Teilnehmer*innen für ihr Engagement und ihre Ideen. Gemeinsam wird

weiterhin daran gearbeitet, die Lebensqualität in unseren Dörfern zu fördern und die Zukunft aktiv zu gestalten. Musikalisch untermalt wurde der Festakt von der Band „The Trio With 3 people“.



Seniorenhaus Marienhof

BURGSTRASSE 12, 52399 MERZENICH

Tel.: 02421 / 2090-0 Fax.: 02421 / 2090-4020 www.Seniorenhaus-Marienhof.de

In unserem modernen und wohnlich eingerichteten Seniorenhaus bieten wir Ihnen in familiärer Atmosphäre komfortabel und hochwertig eingerichtete Einzelzimmer, eine individuelle Pflege durch unser qualifiziertes und freundliches Personal sowie:

- Friseur, Cafeteria, Restaurant
- attraktive und umfangreiche Freizeitangebote
- regelmäßig stattfindende Gottesdienste im Haus
- idyllische Grünanlage in unmittelbarer Ortskernanbindung
- **Kurzzeitpflegeplätze**
- **Betreutes Wohnen**



Besichtigen Sie unser Haus und lassen Sie sich in einem persönlichen Gespräch umfangreich beraten.

**MITARBEITER IN DER
PFLEGE GESUCHT**





Auf den Spuren der Familiengeschichte

Vor ihnen erstreckt sich der mehr als 400 Meter tiefe Tagebau Hambach und hinter ihnen ist der Ortsrand des fast verlassenen Ortes Morschenich zu sehen. Mitten im Feld dazwischen stehen Karen und Joel Schroeder.



An der Absturzstelle von Alvin Beethe (v.l.) Jörg Dietsche, Joel und Karen Schroeder, Inga Mehler-Garms. © Jörg Dietsche

ihrem Ehemann auf die Spur eines Mannes, den sie nur aus Familienerzählungen kennt.

Arbeitsgemeinschaft Luftkriegsgeschichte Rhein/Mosel e.V. begab sie sich mit ihrem Ehemann auf die Spur eines Mannes, den sie nur aus Familienerzählungen kennt.

Alvin Beethes letztes Kapitel begann 2013, als sein bis dato ungewisser Verbleib vor dem Hintergrund des heranrückenden Tagebaus seitens der amerikanischen Armee aufgeklärt wurde. Sie fand bei einer groß angelegten Suchaktion die stark zerstörten Überreste seines Flugzeuges – einer P-38 „Lightning“ – sowie Teile seiner Schuhsohle und am wichtigsten ein Knochenfragment seiner Hüfte. Per DNA-Abgleich mit seiner Tochter konnte Alvin Beethe als abgestürzter Pilot der Maschine dann eindeutig identifiziert werden. Am 8. Juni 2015 fand er im Kreise seiner Familie, begleitet mit allen militärischen Ehren seine letzte Ruhestätte auf dem Nationalfriedhof Arlington, Virginia.

Zur Ursache des Flugzeugabsturzes erklärt Jörg Dietsche, der ausführlich die Geschehnisse um Beethes Tod im November 1944 recherchierte und maßgeblich die Suche der amerikanischen Armee auf den Morschenicher Feldern 2013 begleitete: „In der militärischen Fliegerei gibt es ein Phänomen, das man als Target Fixation bezeichnet. Dies bedeutet, dass der Pilot nach der Auffassung eines Zieles am Boden sich ausschließlich auf dieses, unter Vernachlässigung der Fluglage, konzentriert. Das Ziel im Visier zu halten und die Waffen auszulösen lässt den Piloten vergessen, das Flugzeug rechtzeitig abzufangen. Pilot und Flugzeug

Was führt ein Farmer-Ehepaar aus Nebraska an einen Ort in Deutschland, den die meisten Amerikaner wohl als „in the middle of nowhere – mitten im nirgendwo“ bezeichnen würden?

Es ist ihre Familiengeschichte. Genau an diesem Ort, einige hundert Meter nördlich von Morschenich, kam am 26. November 1944 Karens Onkel, U.S. Army Air Forces 2nd Lt. Alvin Beethe, im Luftkrieg ums Leben. Mit Inga Mehler-Garms vom Gemeindearchiv Merzenich und Jörg Dietsche von der Arbeitsgemeinschaft Luftkriegsgeschichte Rhein/Mosel e.V. begab sie sich mit



U.S. Army Air Forces 2nd Lt. Alvin Beethe kam im November 1944 ums Leben. Er wurde nur 23 Jahre alt.

müssen folglich im oder in unmittelbarer Nähe zum Ziel auf dem Boden aufschlagen. Eine solche Situation wurde 2nd Lt Alvin Beethe von der 367th Fighter Group/393rd Fighter Squadron zum Verhängnis.“



Militärhistoriker Jörg Dietsche erklärt Karen und Joel Schroeder den Hergang, der zum Absturz ihres Onkels führte. © I. Mehler-Garms

Ein besonderes Andenken erhielten Karen und Joel zum Abschluss der Besichtigung der Absturzstelle. Jörg Dietsche überreichte ihnen Metallfragmente, die von der Lightning ihres Onkels, die nach der Grabung in den Bestand der Arbeitsgemeinschaft Luftkriegsgeschichte übergegangen waren, stammen.

Es war ein sehr emotionaler Tag für alle Beteiligten, den Jörg Dietsche und Inga Mehler-Garms für ihre amerikanischen Gäste gerne ermöglicht haben. „Ich stelle mir vor, wie ich mich an Karens und Joels Stelle fühlen würde. Es wäre mir solch ein großes Anliegen, die Geschichte meines Onkels nachvollziehen zu können, den meine Familie aufgrund eines grausamen Krieges nur kurz in ihrer Mitte haben konnte. Ich kenne aber die Sprache des Landes nicht, wo er verstorben ist und habe keine Ansprechperson, die mir weiterhilft“, erklärte die Historikerin und führt weiter aus „Es war mir eine große Ehre, Karen und Joel mit der Organisation dieses Besuches helfen zu können und ich bin dankbar, dass wir - Jörg und ich - sie auf ihrem Weg in die Vergangenheit ihres Onkels begleiten durften.“



Jörg Dietsche beschreibt, von welchem Flugzeugteil die Erinnerungsstücke für Karen und Joel Schroeder stammen. © I. Mehler-Garms

INFO

Inga Mehler-Garms M.A.

Historikerin und Archivarin
der Gemeinde Merzenich

Imehler-garms@gemeinde-merzenich.de
02421/399-175

www.gemeinde-merzenich.de



Gemeinsam für die Geschichtsforschung - Gemeindearchiv Merzenich freut sich über neuen Kooperation

„Auf manche Menschen wirken wir vielleicht manchmal wie Ein Hörner. Ein Wesen, wenig greifbar in seiner Art und eine Überraschung, wenn man darüber stolpert.“ Mit „wir“ meint Historikerin Inga Mehler-Garms Geschichtsenthusiasten – die Personen, die sich stundenlang und voller Hingabe in Akten, Briefen, Bildern und Zeitungen vergraben, um Fragen zur Vergangenheit nachzugehen. Einer Tätigkeit, der andere Menschen mehr mit Gleichgültigkeit und weniger mit Leidenschaft begegnen würden. Umso wichtiger ist es da, für die Geschichts- und Kulturforschung Gleichgesinnte zu finden, um sich gegenseitig zu unterstützen.



Zu Gast im Gemeindearchiv Merzenich (v. l.) Gerhard Martin Kleinen und Peter Zubkovic von der Interessengemeinschaft für die Heimatgeschichte im Kreis Heinsberg

Das Gemeindearchiv Merzenich freut sich als neusten Kooperationspartner die „Interessengemeinschaft für die Heimatgeschichte im Kreis Heinsberg“ gewonnen zu haben. Zu einem ersten fachlichen Austausch kam man bereits zusammen. Zu besprechen gab es vieles, teilen doch beide Partner ein gemeinsames Forschungsinteresse. Abgesehen von der grundsätzlichen Aufgabe, die Geschichte ihrer jeweiligen Kommunen zu beleuchten, widmen sich die Interessengemeinschaft und das Gemeindearchiv der Aufarbeitung der Zeit des Nationalsozialismus und dem Thema Zwangsarbeit. Hierzu veröffentlichte erstere die Gesamtdarstellung „Zwangsarbeit in Hückelhoven und in Orten der Kreise Erkelenz und Geilenkirchen-Heinsberg im Zweiten Weltkrieg“ von Peter Zubkovic, Autor und Sprecher der Interessengemeinschaft. „Ich freue mich sehr, dass Peter auf mich zukommen ist“, meint Inga Mehler-Garms. „Ich bin begeistert, was er und seine Mitstreiter bei sich im Kreis bereits im Bereich Geschichtsaufarbeitung und Erinnerungskultur bewegt haben.“ Auch vom großen Archiv der Interessengemeinschaft zeigt sich die Historikerin angetan. „Man mag es kaum glauben, aber auch dort befinden sich Dokumente, die über die Zeit zwischen 1933 und 1945 in unserer Gemeinde Auskunft geben.“ Für die geschichtswissenschaftliche Aufarbeitung im Rahmen „800 Jahre Merzenich“ eine glückliche Fügung.

Hierzu ergänzt Peter Zubkovic „Uns als Interessengemeinschaft ist die Geschichte und ihre Erforschung wichtig. Wenn wir merken, dass der andere unsere Ziele teilt, da freuen wir uns doch über einen engen Austausch. Und gegenseitige Unterstützung ist doch selbstverständlich.“

Mit Spieleklassiker die Geschichte der Gemeinde Merzenich neu entdecken

Kennen und mögen Sie auch das Spiel „Stadt – Land – Fluss“?

Das Gemeindearchiv Merzenich lädt Sie ganz herzlich ein
am Dienstag, den 19. November 2024,

16:00 Uhr,

im Bürgerhaus Merzenich

zu

Stadt – Land – Fluss GemeindeSpezial.

Raten und knobeln wir gemeinsam und lernen die Geschichte unserer Gemeinde mit ihren fünf Ortschaften auf eine ganz neue Art und Weise kennen.

Um Anmeldung bis zum 18. November 2024 beim Gemeindearchiv Merzenich (Tel.: 02421 399 175; E-Mail: imehlert-garms@gemeinde-merzenich.de) wird gebeten.

Wer sich im Dunkeln beim Heimweg unsicher fühlt, für den bieten wir gerne einen Fahrdienst an. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung mit, ob Sie diesen Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten. Dieser Fahrservice kann von Teilnehmenden aus der Gemeinde Merzenich wahrgenommen werden.

Ganz persönliche Einblicke gewinnen

In den großen Wirren der Geschichte gehen oftmals die Erlebnisse der Einzelnen unter. Und doch sind sie es, die einen besonderen Einblick in die Vergangenheit ermöglichen. Dies ist auch der Fall bei den Zwangsarbeitern, die im 2. Weltkrieg im Deutschen Reich und den annektierten Gebieten als billige Arbeitskräfte eingesetzt wurden. Über ihr persönliches Schicksal ist nur wenig bekannt. Einen kleinen Einblick in das Leben von Zwangsarbeitern, die in Merzenich und Umgebung eingesetzt wurden, geben nun ganz besondere Zeitzeugnisse. Für die Forschung zum Zeitgeschehen zwischen 1939 und 1945 im Rahmen des Forschungsprojekts „800 Jahre Merzenich“ stehen aus einem Privatarchiv ein Konvolut von über 150 persönlichen Briefen von vor allem französischen, aber auch italienischen und polnischen Zwangsarbeitern zur Verfügung.

Dabei freut sich Projektleiterin Inga Mehler-Garms bei ihrer Erforschung mit Jens Olschewski zusammenarbeiten zu können. Als erfahrener Übersetzer übernimmt er die Transkription der handschriftlichen Zeugnisse und ermöglicht damit einen ganz besonderen Einblick in die Geschichte Merzenichs.

Es geht ein großer Dank an ihn für sein großes Engagement für das Projekt. Auf seine Ergebnisse darf man gespannt sein.



Als Merzenicher ist es Jens Olschewski (r.) eine besondere Freude, das Projekt „800 Jahre Merzenich“ und das Gemeindearchiv Merzenich zu unterstützen.



Familien, Kinder und Jugend

Schnuller-Café Merzenich

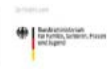


Kostenloser Eltern-Baby-Frühstücks-Treff
im Evangelischen Gemeindezentrum
(Severin-Böhr-Straße 15)

Jeden Montag von 10-12 Uhr

Offener Treff: Einstieg jederzeit möglich!

Fragen zur frühkindlichen Entwicklung...
...rund um das 1. Lebensjahr. **Frühstücken...**
Kontakte knüpfen... ...in lockerer Atmosphäre.
...andere junge Eltern kennenlernen.



Martinszug in Golzheim

Am Mittwoch, 13. November 2024, richtet die Katholische Grundschule (KGS) „Johann-Kaspar-Kratz“ Golzheim wieder den jährlichen Sankt Martinszug in Golzheim aus.

Nach der Begegnung um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche, dem Umzug vor der Kirche um 17.45 Uhr bis zum Martinsfeuer auf dem Sportplatz und zurück zur Grundschule um 18.30 Uhr erhalten alle Schülerinnen und Schüler der KGS Golzheim sowie die Kinder der Kindertagesstätte (KiTa) „Bärenstark“ ihren kostenlosen Weckmann in den jeweiligen Klassen- und Gruppenräumen.

Wie auch in den letzten Jahren wird der Förderverein der KGS nach dem Umzug in der Aula Kakao, Glühwein und Bretzeln gegen eine Spende ausgeben.

Zusätzliche Weckmänner werden in der Aula der KGS Golzheim gegen Wertmarken ausgegeben.

Organisation:

Wertmarken können in der Zeit vom 16.10.2024 bis zum 31.10.2024 an folgenden Stellen käuflich erworben werden:

Ortsvorsteher Ignaz Förster, Denkersweg 15, 52399 Golzheim (nachmittags bis zum frühen Abend)

Sportkita „Bärenstark“, Johann-Kaspar-Kratz-Straße, 52399 Golzheim (montags und freitags von 7.30 bis 8.30 Uhr)

KGS Golzheim, Johann-Kaspar-Kratz-Straße, 52399 Golzheim (Di/Mi/Do von 8 bis 10.30 Uhr)

Der endgültige Preis pro Weckmann wird rechtzeitig bekanntgegeben. Die Schule, die Kindertagesstätte, der Förderverein sowie alle Helferinnen und Helfer freuen sich auf eine schöne Martinsfeier und nette Gespräche in geselliger Runde!

Übrigens, wenn Sie ein Kind an der Schule bzw. Kita haben, können Sie den entsprechenden Betrag auch Ihrem Kind mitgeben. Die Lehrerschaft und die Erzieherinnen sammeln die Bestellungen und das Geld ein und geben Ihrem Kind dann die entsprechende Anzahl an Wertmarken wieder mit.

Herbstferien Aktionstage

(Montag, 21.10.24 bis Dienstag, 24.10.24)

Anmeldezeitraum: 24. + 25.09.2024 von 14:30-18:30 Uhr im Bürgerhaus Merzenich
Alter: 6 – 11 Jahre

Anmeldung für einzelne Tage möglich!!!

Anmeldung durch einen Erziehungsberechtigten und gegen Zahlung des Eigenanteils!

Montag, 21.10.24

Besuch im KÖLNER ZOO
Uhrzeit: ca. 9 – 16:30 Uhr
Kosten: 5€



Dienstag, 22.10.24

Besuch im Freizeitpark IRRLAND
Uhrzeit: ca. 8 – 17 Uhr
Kosten: 5€



Mittwoch, 23.10.24

Besuch im MONTE MARE KREUZAU
Uhrzeit: ca. 9:30 – 15:30 Uhr
Kosten: 5€
- NUR FÜR SCHWIMMER!!! -



Donnerstag, 24.10.24

Besuch in der ZEHE ZOLLVEREIN
Uhrzeit: ca. 9 – 16 Uhr
Kosten: 5€

Rückfragen an:
Klara Gartmann, Tel. oder Whatsapp: 015788332625
E-Mail: kgartmann@gemeinde-merzenich.de

Martinszug

14.11.2024
Do., 18:00

KGS
Merzenich
am Weinberg

Treffpunkt:
Schulstr. an
der Kirche



Bonverkauf: Bürgerbüro, Dürener Str. 4 (Di. 9-12h,
14:30-17:30h, Do. 15-18h, Sa. 9-12h) **Start:** 15.-31.10.24
Schule: 28./29.10.24 7:30-10:30h



**Der St. Martinszug in Morschenich
findet am 04.11.2024 statt.**



Die Kinder treffen sich mit ihren Laternen um 17:20 Uhr in der St. Lambertus Kapelle zur St. Martin Feier, die um 17:30 Uhr beginnt.

Im Anschluss startet der Umzug am Ludwig-Rixen-Platz.

Der Zug endet hinter dem Bürgewaldzentrum, wo der St. Martin die Weckmänner verteilen wird.

Alle Morschenicher Kinder im Alter bis 10 Jahren bekommen bei Abgabe ihres Bons einen Weckmann.

Am Feuer gibt es Glühwein und Kakao, aus Rücksicht auf die Umwelt bitte eigene Tassen mitbringen.

Verkauf von zusätzlichen Weckmann Bons am 29. Und 30.10.2024
von 17:00 bis 19:00 Uhr im BWZ



**St. Martin
in
Gülbelsrath**

**Am 08. November 2024
Martinsfeier
um 17:45 Uhr
in der Kirche**

**Lichterfest mit
Weckmannausgabe,
Kakao und Glühwein
am Kindergarten.**

**Kostenlose Weckmannbons
für Gülbelsrather Kinder bis
10 Jahre. Für alle übrigen
Kinder und Erwachsenen
zum Verkauf.**



**Bonausgabe und -verkauf im Kindergarten Villa Wichtel,
am 01., 02., 07. und 08. Oktober von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.**

**Ortsvorsteher Ralf Locker, die Ortsvereine, die Kinder und das
Team der Villa Wichtel freuen sich auf Euer Kommen.**



*Fliesen legen
und mehr ...*

H.B. Uerlings

*Über 30 Jahre
Berufserfahrung*

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76



Senioren

SENIORENARBEIT MERZENICH

Informationen zu allen Angeboten der kommunalen Offenen Seniorenarbeit erhalten Sie bei Michael Staab und Sibylle Granitzka. Zu erreichen sind Michael Staab unter der **01575 370 9360**, sowie per Mail an **mstaab@gemeinde-merzenich.de** Sibylle Granitzka unter der **01575 260 2803**, sowie per Mail an: **sgranitzka@gemeinde-merzenich.de** oder per E-Mail an: **seniorenarbeit@gemeinde-merzenich.de**

FREIZEITGEMEINSCHAFT 55+

Die Angebote der Freizeitgemeinschaft 55+ richten sich an alle Bürger*Innen der Gemeinde Merzenich, die 55 Jahre oder älter sind. Die Freizeitgemeinschaft versteht sich als Initiative. Das heißt, wer mitmacht geht keinerlei Verpflichtung ein, es gibt keine Mitgliedschaften.

Wir freuen uns auf weitere Interessentinnen und Interessenten in den verschiedenen Gruppen! Alle sind herzlich willkommen!

Wir waren auf Tour!

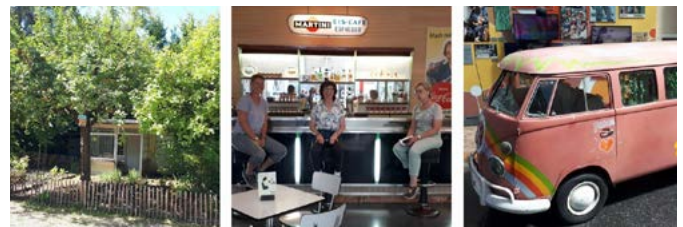
Ähnlich wie die Kinder und Jugendlichen, nutzten auch die Merzenicher Senioren die Sommerferien zu vielfältigen Unternehmungen und starteten im August erstmals in einen „Urlaub ohne Koffer“,

Die Fahrten waren sehr begehrt und somit startete an allen Tagen eine reiselustige Gruppe mit den Bussen der Gemeinde und mitunter weiteren Fahrzeugen zu den unterschiedlichsten Zielen. Alle waren sich nach den Toureneinig: „So etwas möchten wir gerne im nächsten Jahr wiederholen.“

Her einige Eindrücke.



Führung durch das Kölner Severinsviertel



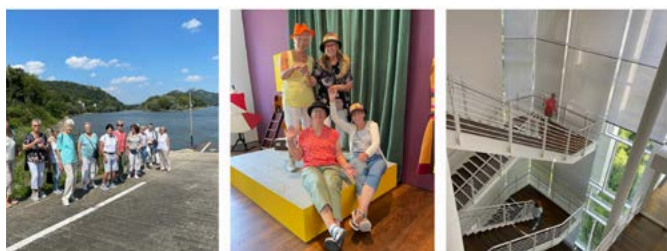
Haus der Geschichte in Bonn



LVR-Museum Kommern



Fahrt nach Elsdorf zu „Cucco's“



Ausflug zum Arp-Museum nach Remagen



Haus am See, Decksteiner Weiher in Köln

Regelmäßige Termine der Freizeitgemeinschaft 55+

Aber auch die Unternehmungen aller Gruppen der FZG55+ fanden in den Sommerwochen weiterhin statt. Nun geht es langsam in den Herbst und die Gruppen treffen sich wie folgt:

Boule: – dienstags ab 15 Uhr auf dem Bouleplatz an der Frankenstraße, diese Gruppe trifft sich mitunter auch wöchentlich, so wie es die Witterung zulässt, neue Interessierte melden sich deshalb bitte vorab bei Sibylle Granitzka

Internetcafé: wöchentlich montags von 10-13 Uhr im Bürgerhaus! Termine bitte persönlich ausmachen:

Werner Wirth - 02421 37905, Manfred Kalkbrenner - 02421 37124

Kegeln: vierwöchentlich – mittwochs ab 19 Uhr auf der Kegelbahn im Bürgerhaus, nächste Termine sind: **16.10** und **13.10**.

Malgruppe: vierzehntäglich – freitags, jeweils ab 15 Uhr im Bürgerhaus, nächste Termine sind: **18.10.** und **06.11.**

Radfahren: vierzehntäglich – donnerstags um 11 Uhr ab Bürgerhaus, nächste Termine sind: **10.10.** und **24.10.**

Skatgruppe: vierzehntäglich – donnerstags, jeweils von 15-19 Uhr im Bürgerhaus, nächste Termine sind: **19.10.** und **24.10.**

Spielegruppe: wöchentlich - mittwochs von 14:30 - 17 Uhr im Bürgerhaus

Theatertreff I: Montag den **21.10.** im Bürgerhaus

Theatertreff II: Montag, den **18.11.** um 17 Uhr im Bürgerhaus,

Wandern: vierzehntäglich – donnerstags jeweils ab 10 Uhr ab dem Bürgerhaus: **17.10.** und **31.10.**

Bei den vielseitigen Angeboten der Freizeitgemeinschaft 55+ ist noch nicht das Richtige dabei? Dann freuen wir uns auf Ihre neue Anregungen und Interessen bzgl. Gruppen und Veranstaltungen und überlegen mit Ihnen gemeinsam, wie diese umgesetzt werden können! Setzen Sie sich diesbezüglich gerne mit Sibylle Granitzka in Verbindung.

Taschengeldbörse

In Kooperation mit der Kreisverwaltung Düren läuft seit Herbst 2015 die Taschengeldbörse in der Gemeinde Merzenich. Die Taschengeldbörse vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 – 20 Jahren, die gegen ein Taschengeld von mindestens 5 € pro Stunde kleinere Unterstützungsleistungen in Haus und Garten erledigen an Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen. Dadurch kann diesen Menschen der Alltag etwas leichter gemacht werden und Jugendliche haben die Möglichkeit ihr Taschengeld aufzubessern.

Sie sind interessiert und haben Unterstützungsbedarf? Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Infos und Anmeldung sind über Michael Staab (01575 370 9360) und Sibylle Granitzka (01575 260 2803), aber auch online direkt unter www.tab.kreis-dueren.de direkt möglich.

KREIS DÜREN
... WIR MACHEN DAS!

**Taschengeldbörse
im Kreis Düren**

**Hilfe für Ältere
Jobs für Jugendliche**

Die Taschengeldbörse des Kreises Düren vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 – 20 Jahren zur Erledigung kleinerer Hilfstätigkeiten in Haus und Garten.

Sprechen Sie uns an! Wir bringen Sie zusammen.....

Kreisverwaltung Düren
Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren
Susanne Herfs, Bismarckstraße 16, 52351 Düren, Tel.: 02421/22-1526
amt51@kreis-dueren.de · www.tab.kreis-dueren.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Gesundheit,
Ernährung, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen

Gut für Familien:
Sparkasse
Düren

EUROPAISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

SERVICEBRÜCKEN
JUGEND UND ALTER



Bausachverständiger
MICHAEL HAGNER

**SOFORTHILFE
ZUM FAIREN PREIS**



TÜV Rheinland® PersCert
geprüfte Qualifikation als
Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung

Bausachverständiger
Michael Hagner GmbH
GF: Michael Hagner
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung (TÜV)
Mühlenstraße 34 · 52382 Niederzier

Tel: 0 24 28 / 80 36 444
Mobil: 0152 / 34 11 15 54
info@sv-buero-hagner.de
www.sv-buero-hagner.de



Nasse Wände, feuchte Keller, Schimmelpilzbefall?

Ich ermittle neutral und zu fairen Preisen die Schadensursache und erarbeite ein Sanierungskonzept.

Zwei Angebote – Drei Meinungen?

Vorliegende Angebote prüfe ich auf Richtigkeit und unterstütze Sie gerne bei der Entscheidungsfindung.

**Sanierungsmaßnahmen sind teuer ...
und Sie möchten schließlich nur einmal sanieren!**

**Zu Ihrer maximalen Sicherheit unterhalten wir Kooperationen
zu ortsansässigen Fachbetrieben.**



Schulen

Intelligente Gebäude kennenlernen

WP-Kurs der GENM nimmt an Workshop im Deutschen Museum Bonn teil

Wie sehen Gebäude der Zukunft aus? Welche Rolle spielen intelligente Geräte im Wohnen der Zukunft? Dieser Frage widmet sich das Deutsche Museum in Bonn, das für Schulen den Workshop „Sweet Home – Das smarte Mini- Haus“ anbietet. Der WP-Technik-Kurs 9 der Gesamtschule Niederzier/Merzenich nutzte unter Leitung von Kerstin Weber und Klaus Halfmann die Möglichkeit, an diesem Workshop teilzunehmen – und die Kursmitglieder staunten nicht schlecht, was in Zukunft in einem Smart Home alles möglich sein kann. Über Programmierplatinen sind bei solchen Häusern unter anderem Beleuchtung, Türöffner, Jalousien, Alarmanlagen oder Gartenbewässerung, so miteinander verbunden und können den Bedürfnissen der Bewohner*innen entsprechend eingestellt werden.

Im Workshop lernten die Kursmitglieder die Arbeitsweise dieses Systems ebenso kennen wie die Programmiersprache Nepo. Sie durften selber ausprobieren, wie man ein solches System programmiert – aber auch feststellen, dass solche Systeme auch noch Schwachstellen haben. Als besondere Aufgabe durften auch moderne Geräte vorgestellt werden: „Wir durften beispielsweise einen Handroboter präsentieren!“, erzählt Glen, der beeindruckt ergänzt: „Die Möglichkeiten des Smart Homes sind schon faszinierend!“ Darüber hinaus bot der Workshop den Schüler*innen Gelegenheit, sich über neue Berufsfelder zu informieren. Unter der Fragestellung „Was versteht man unter E-Handwerk?“ konnten sie Einblicke in verschiedene Berufsfelder gewinnen, die sich unter veränderten Bedingungen auch neu aufstellen und andere Anforderungen haben als früher. „So konnten wir mit dieser Exkursion verschiedene Unterrichtsinhalte vertiefen.“ Der Workshop machte der Lerngruppe insgesamt großen Spaß: „Der Ausflug an sich war sehr interessant und unser Kurs konnte davon wirklich profitieren.“



Wie der Strom mein Herz gewann – elektrisierender Besuch im Forschungszentrum

Tradition verpflichtet – auch in diesem Jahr besuchten zehn ausgewählte Kooperationschüler*innen das Forschungszentrum in Jülich, um im Rahmen der Kooperation einen Tag zu praktischen Fragen zu arbeiten. An diesem Tag ging es unter Leitung von Markus Koordinator Markus Eckert in erster Linie um das Thema Strom. Neben Konzeption, Aufbau und Durchführung diverser Schaltungen standen auch elektrische Leitfähigkeitsuntersuchungen im Fokus des ersten Teils des Besuches.

Nachdem die Gruppe sich im Anschluss im Seecasino beim Mittagessen – gemeinsam mit Expert*innen aus Forschung und Wissenschaft – gestärkt hatten, stand im Nachmittagsbereich das Löten auf dem Programm. Widerstände, LEDs, Kondensatoren, Chips und vieles mehr wurden von den Schülern geschickt auf eine herzförmige Platine gelötet, die durch diverse LED-Blinkrhythmen überraschte. Die Akteure konnten also aus nächster Nähe erfahren, wie der Strom ihr Herz gewann.

Die hohe Motivation der Schüler*innen im JuLAB sei immer wieder greifbar, freute sich Koordinator Markus Eckert: „Auch 18 Jahre nach Beginn der Zusammenarbeit haben solche Exkursionen nichts von ihrem Reiz verloren.“

(Die Kooperationschüler*innen: Michele Siebert 7a, Giuliana Favara 7a, Leon Jobmann 7b, Benjamin Kovermann 7b, Giuseppe Gatto 7c, Fine Windels 7d, Marie Schmidt 7d, Ishan Babaev 7d, Maya Schwedler 7e und Enie Gockel 7e; Leitung: Markus Eckert StR.)



Ralf Neulen

Sanitär - Heizung - Klima

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Telefon (0 24 21) 7 45 44
mail@neulen-shk.de



Zwei verschiedene Sportarten

Gesamtschule Niederzier/Merzenich nimmt am Torballturnier in Düren teil – und lernt einiges

Bei den schulinternen Fußballturnieren sind die Jungen der 10a bekannt für ihre fußballerischen Qualitäten. Jonas, Aaron, Kristian, Somnang, Max und Paul erreichen seit Jahren immer gute Platzierungen und stellen meist unter Beweis, dass sie echte Fußballer sind. Kurz vor den Sommerferien nahmen die fußballaffinen Schüler der Gesamtschule Nledernun beim ersten Sommer-Torball-Turnier der Dürener Schulen in der Louis-Braille-Schule teil - natürlich hochmotiviert und mit großen Zielen zu Beginn des Turnieres. Torball ist eine inklusive Sportart und wird blind in einem 3-gegen-3 Spielsystem gespielt, bei dem ein Tor über die Breite des Spielfeldes verteidigt werden muss. Akustische Reize und Spielverständnis ersetzen die Möglichkeit den Ball zu sehen, ein enormer Unterschied zum allseits bekannten Fußball.

Kristian erinnerte sich an die AG, die seinerzeit in Merzenich hierzu angeboten worden ist und war direkt begeistert, dass ein schulübergreifendes Turnier, bestehend aus der Louis-Braille-Schule, Realschule Brezelnweg, Nelly-Pütz-Berufskolleg und uns, stattfinden sollte. Erklärtes Ziel für die sechs war mindestens das Überstehen der Vorrunde

Das Team aus Niederzier merkte aber schon im ersten Spiel, dass Fußball und Torball eigentlich zwei unterschiedliche Sportarten sind. Gerade die Schüler*innen der Louis-Braille-Schule waren den Niederzierer Schülern haushoch überlegen, da sie Torball seit Jahren wöchentlich spielen. Schön zu beobachten war – trotz aller Konkurrenz im Turnier – dass Tipps und Tricks ausgetauscht und motivierende Worte weitergegeben wurden.

Aufgeben war keine Option und so gelangen den Schülern kleinere spielerische Highlights - und die Anerkennung der anderen Mannschaften. Es kam sogar dazu, dass bei einem Spielstand von 2:2 Jonas einen Penalty gegen das Team der Louis-Braille-Schule bestreiten musste und den Ball hielt. Eine zuschauende Schülerin sagte anerkennend nach dem Spiel: „Das war eine Parade gegen den besten Spieler unserer Schule!“ Dieses Ereignis war wahrscheinlich auch der Grund, warum Jonas in der Finalrunde von einer Kooperationsmannschaft aus Louis-Braille-Schule und Realschule Brezelnweg gefragt wurde, ob er das Team verstärken könne.

Trotz der am Ende ernüchternden Platzierung waren die sechs Vertreter der GENM begeistert. Aarons Fazit am Ende: „Beim Winterturnier sind wir auf jeden Fall wieder dabei!“



RENÉ TOTTEWITZ

maler- & lackierermeister

Im Christental 2
52399 Merzenich
Tel. 02421 - 33350

mediterrane putztechniken
wärmedämmung
bodenbeläge
wohnraum- u. fassadengestaltung



Schmuckloung
Unikat
schmuck
Werkstatt



Verena Hansen

📍 Weierstraße 2 • 52349 Düren
☎ 0157 30975048

🌐 www.trauringstudio-dueren.de
✉ info@trauringstudio-dueren.de



Kindergärten

Kindertageseinrichtungen Merzenich gGmbH

In der Gemeinde Merzenich unterhält die Kindertageseinrichtung Merzenich gGmbH zurzeit 6 Kindertageseinrichtungen (KiTas) in den Ortsteilen Merzenich, Girkelsrath, Golzheim und Morschenich. In diesen Einrichtungen werden insgesamt über 300 Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren von ausgebildeten Fachkräften betreut.

Alle KiTas arbeiten mit einem umfangreichen Bewegungskonzept und haben zusätzlich das Zertifikat „Anerkannter Bewegungskindergarten“ erworben. Mit dem Familienzentrum Merzenich i. V. arbeiten die Kitas in enger Kooperation zusammen und bilden Netzwerke zu anderen Kooperationspartnern, z. B. Evangelische Gemeinde zu Düren, VHS Rur Eifel, „Frühe Hilfen“-Angebot des Kreises Düren, Freiwillige Feuerwehr Merzenich, Kath. Grundschule Merzenich, Kreis-Sportbund etc. Hier können Angebote für Kinder und Erwachsene wahrgenommen werden. Für ausführliche Informationen über die Arbeit und die jeweiligen Schwerpunkte innerhalb der KiTas können die Eltern sich an die Leiterinnen der Einrichtung wenden.

Das Anmeldeverfahren für einen KiTa-Platz läuft im Internet über den „KiTa- Navigator“ des Kreises Düren.



KiTa „Bürgewald“

Leiter: Lupo Georg
Obere Straße 1b, Morschenich
Tel.: 02421/4866260
E-Mail:
kita.buergewald@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Krümelkiste“

Leiterin: Tanja Fetten
Klosterstraße 12, Merzenich
Tel.: 02421/36077
E-Mail:
kita.kruemelkiste@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Regenbogen“

Leiterin: Andrea Weidgang
Mozartstraße 19, Merzenich
Tel.: 02421/34778
E-Mail:
kita.regenbogen@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Villa Wichtel“

Leiterin: Sandra Schumacher-Schmidt
Hauptstraße 35, Girkelsrath
Tel.: 02421/73220
E-Mail:
kita.villa-wichtel@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Windmühle“

Leiter: Oliver Hamboch
An der Windmühle 14, Merzenich
Tel.: 02421/931430
E-Mail:
kita.windmuehle@gemeinde-merzenich.de



Sportkita „Bärenstark“

Leiterin: Anne Dahmen
Johann-Kaspar-Kratz-Straße 9, Golzheim
Tel.: 02275-3693916
E-Mail:
sportkita.baerenstark@gemeinde-merzenich.de



Familienzentrum Merzenich

1. Ansprechpartnerin: Andrea Weidgang, 02421/34778 (KiTa „Regenbogen“)
 2. Ansprechpartnerin: Tanja Fetten, 02421/36077 (KiTa „Krümelkiste“)
 3. Ansprechpartner: Oliver Hamboch, 02421/931430 (KiTa „Windmühle“)
- E-Mail: familienzentrum@gemeinde-merzenich.de

K&S

K&S Elektrotechnik GbR

Meisterbetrieb seit 2006



**Gewerbering 4
52399 Merzenich**

Tel. 02275 - 919 7500

Fax 02275 - 919 7499

- EDV / Netzwerktechnik
- Videoüberwachungsanlagen
- Kommunikationstechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Nachtspeicher-/Fußbodenheizung
- Haus- und Industrieinstallationen
- Beschattungsanlagen

www.KS-Elektrotechnik.net ■ KS-Elektrotechnik@web.de



Abfuhrtermine und Fundsachen

Abfuhrtermine und Abfuhrzeiten

HAUSMÜLLABFUHR

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Montag, den 14.10.2024

Montag, den 28.10.2024

BIOMÜLLABFUHR

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Donnerstag, den 17.10.2024

Donnerstag, den 31.10.2024

PAPIERSAMMLUNG

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Falls keine Papiertonne vorhanden ist, Papier bitte gebündelt oder in Pappkartons bereitstellen; nicht lose auslegen.

Freitag, den 11.10.2024 Merzenich und Girelsrath

Freitag, den 08.11.2024 Merzenich und Girelsrath

Samstag, den 12.10.2024 Bürgewald, Morschenich und Golzheim

Samstag, den 09.11.2024 Bürgewald, Morschenich und Golzheim

LEICHTSTOFFE gelbe Säcke/ gelbe Tonnen

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Freitag, den 18.10.2024

Samstag, den 02.11.2024

Sie haben Fragen zum Verpackungsrecycling? Auf www.recycling-fuer-deutschland.de finden Sie ausführliche Informationen und Antworten.

Bei Problemen bezüglich der Entleerung von Müllgefäßen werden die Bürger gebeten, sich bitte direkt an das Abfuhrunternehmen Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG unter der Tel.-Nr. **02237 / 9742-4502** oder **per Mail: hotline.regionrheinland@schoenackers.de** zu wenden. Die Abfallberatung der Gemeinde Merzenich erfolgt weiterhin unter den Telefon-Nummern 02421/399-143, Frau Spilles, 02421/399-141, Herr Hirschberger und 02421/399-206, Frau Dewies.

ELEKTRO- und ELEKTRONIKSCHROTT (E-Schrott)

Die Abfuhr von E-Schrott erfolgt gebührenfrei nach vorheriger Online-Anmeldung unter:

<https://www.schoenackers.de/rund-um-service/sperrgutanmeldung/>

Sie erhalten sofort eine Bestätigung inkl. Mitteilung über den Abholtermin. Zusätzlich können Selbstanlieferer Elektroaltgeräte (Großgeräte und Elektrokleinteile) an den folgenden Sammelstellen kostenlos abgeben:

ELC Horm

Pfarrer-Pleus-Straße 46

Hürtgenwald-Horm

und

Deponie Warden

An der K 10

Alsdorf-Warden

Das jeweilige Entsorgungsangebot gilt nur für haushaltsübliche Geräte!

Zum E-Schrott gehören elektrische oder elektronische Geräte, die mit einer elektrischen Spannung bis 400 Volt betrieben werden, wie z.B. die nachfolgend aufgeführten Geräte:

- Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschine, Elektroherd, etc.),
- Kühl- und Gefriergeräte,
- Informations- und Telekommunikationsgeräte (z.B. Telefone, Handys, Faxgeräte, Computer und -zubehör, etc.),
- Geräte der Unterhaltungselektronik (z.B. Fernseher, Stereoanlage, Videorecorder, MP3-Player, etc.)
- Fassungen von Gasentladungslampen, Fassungen von Leuchtstoffröhren und Fassungen von Energilampen,

- Haushaltskleingeräte, Lampe (ohne Glühbirne), elektrische und elektronische Werkzeuge, Spielzeuge, Sport- und Freizeitgeräte, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente

Unter nachfolgendem Link gelangen Sie zum Portal der Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG für Elektroschrott

<https://www.schoenackers.de/rund-um-service/buergerservices>

Sperrgut-Abfuhr 2024

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr

nach Anmeldung in allen Ortschaften

Freitag, den 18.10.2024

Die Entsorgung des Sperrmülls erfolgt nach Online-Anmeldung unter:

<https://www.schoenackers.de/rund-um-service/sperrgutanmeldung/>

Im Anschluss der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Abholtermin. Die Abholung des Sperrmülls erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen.

Zum Sperrmüll gehören nur sperrige Abfälle, die von Größe und Gewicht nicht in die Hausmülltonne bzw. in den Müllsack passen.

Änderungsdienst der Müllgefäße

Änderungen der Müllgefäße z.B. Austausch in der Größe, Austausch defekter Gefäße, Lieferung oder Abholung der Gefäße sind wie folgt vorzunehmen bei:

Bio- und Restmüllgefäße (braune und schwarze Tonne)

Papiertonne (blaue Tonne)

Frau Heinen

☎ 02421 / 399-0

mproempers@gemeinde-merzenich.de

iheinen@gemeinde-merzenich.de

Leichtstofftonne (LVP-gelbe Tonne)

Firma Schönackers ☎ 0800 / 88 84 373



FAHRPLAN SCHADSTOFFMOBIL

Abfuhrtermin: Freitag, den 24.10.2024

12:45 - 13:45 Uhr Merzenich Schützenplatz, Bahnstraße

11:30 - 12:00 Uhr Girelsrath Neuwerk (Sportplatz)

10:45 - 11:15 Uhr Golzheim Johann-Kaspar-K-Str.

(Feuerwehrgerätehaus)

10:00 - 10:30 Uhr Morschenich Ellener Allee 1 (Bürgewaldzentrum)

Abfuhrtermin: Donnerstag, den 19.12.2024

16:00 - 18:00 Uhr Merzenich Schützenplatz, Bahnstraße

Schadstoffe: Abgabe von Schadstoffen und Elektrokleingeräte ist beim Fachpersonal des Schadstoffmobils möglich. **Das Abstellen von Schadstoffen sowie Elektrokleingeräte an den Haltestellen ist verboten**, da es viele Gefahren in sich birgt und die Umwelt schädigt und verschmutzt. Chemikalien und schadstoffhaltige Abfälle können bis zu einer Menge von 15 kg/l- Volumen pro Anlieferung kostenfrei am Schadstoffmobil oder an den Schadstoffannahmestellen der AWA Entsorgung GmbH abgegeben werden

Weitere Fragen bitte an die AWA Abfallberatung 02403 / 8766353

Zusätzlich zu den Terminen des Schadstoffmobils besteht die Möglichkeit zur Abgabe von Schadstoffen beim Entsorgungszentrum Rurbenden, Neue Straße 26 in 52382 Niederzier, mittwochs und freitags von 10:00 – 18:00 Uhr und samstags von 08:00 – 16:00 Uhr.



Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden



Mitteilungen aus der katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius

Anschrift & Telefonnummer Seelsorger:

Pfarrer, kgv- & GdG-Leiter:

Andreas Galbierz, Pfarrer
Am grauen Stein 8a, 52382 Niederzier
Tel. 02428/15 77
E-Mail: kath.kirche-niederzier@t-online.de
Raymund Schreinemacher, Diakon
Tel. 0160 712 150 3 oder 02421/37 71 8
E-Mail: raymund@schreinemacher.net
Manuela Althausen, Gemeindefereferentin
Schulstraße 4a, 52399 Merzenich
E-Mail: Manuela.althausen@bistum-aachen.de
Tel. 02421/49 14 53

Kontaktdaten und Öffnungszeiten des Zentralpfarrbüros

Heiko Michalski / Sabine Thielen
Schulstraße 4a; 52399 Merzenich
Tel.: 02421/33 77 0
E-Mail: kgv-merzenich@t-online.de
Zentralpfarrbüro Merzenich
Pfarrheim – Schulstraße 4A
montags, mittwochs und freitags 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr

Aktuelle Mitteilungen aus den Gemeindebereichen

Taizé – Gebete in unserer GdG

Die nächsten Taizé-Gottesdienste sind an folgenden Sonntagen
jeweils um 17:00 Uhr in der Lambertuskapelle in Morschenich:

3. November, 1. Dezember 2024 und 5. Januar 2025

Ihr Raymund Schreinemacher, Diakon

Sonntagscafé in Merzenich

Das nächste Sonntagscafé nach dem Gottesdienst in Merzenich
findet am **Sonntag, den 3. November 2024** statt.
Herzliche Einladung an alle Interessierten unserer GdG.



**Conrads-Schmitz
Bestattungen**

Beratung Betreuung Vorsorge

Haupthaus:
Siefstraße 38
52382 Niederzier
TEL: 02428 - 90 12 55

Büro Jülich:
Römerstraße 51
52428 Jülich
TEL: 02461 - 621 0949

www.conradsschmitz.de conradsschmitz@gmx.de

Wir sind Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Bestattungen

Karl Breuer

Dino und Walter Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de



Vinzenz Kick Beerdigungsinstitut seit 1890

Kerpener Straße 4
50170 Kerpen-Sindorf
Telefon (0 22 73) 91 46 20
Mittelstraße 41 · 50189 Elsdorf
Telefon (0 22 74) 70 06 13
Bergstraße 4 · 52399 Merzenich
Telefon (0 24 21) 40 63 501

Stammhaus
Bahnstraße 16-18
50170 Kerpen-Buir
Telefon
(0 22 75) 64 13
Telefax (0 22 75) 91 99 611

- Bestattungen aller Art
- Eigene Verabschiedungsräume
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführung im In- und Ausland mit firmeneigenen Überführungsfahrzeugen
- Eigene Herstellung von Trauerdrucksachen
- Aufbahrungsdekorationen auf allen Friedhöfen
- Versicherungsfreie Bestattungsvorsorge

Im Trauerfall sind wir Tag + Nacht erreichbar



Bestattungshaus "Pietät" Lüssem

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de

"Ich würde gerne
vorsorgen um sicher
zu sein."

"Ich würde gerne
mit dem Wind auf
Reise gehen."

"Ich würde gerne
mit jemand reden
der mich versteht."

"Ich würde gerne
Zuhause Abschied
nehmen."

"Ich würde gerne
von den Wogen der
See getragen
werden."

"Ich würde gerne
die Musik wählen
die mir am Herzen
liegt."

"Ich möchte das Wie
und Wo selbst wählen."



Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender der Gemeinde Merzenich (2024)

Sollte dieser vorläufige Veranstaltungskalender durch weitere Vereinsveranstaltungen zu ergänzen sein, wird um Mitteilung an die Gemeindeverwaltung Merzenich, Email: amtsblatt@gemeinde-merzenich.de

unter der Rufnummer 02421/399-144 gebeten.

Samstag, 12. Oktober 2024

- Frühstückstreff der Dorfwerkstatt Girkelsrath, 9 bis 12 Uhr, Bürgerhaus

Samstag, 26. Oktober 2024

- Bunter Bierabend des 1. FC Köln Fanclubs, 20 Uhr, Weinberghalle Merzenich

Montag, 04. November 2024

- Martinszug in Morschenich, ab 17.30 Uhr, Lambertus-Kapelle, anschließend Martinsfeier am Bürgewaldzentrum

Freitag, 08. November 2024

- St. Martin in Girkelsrath, 17.45 Uhr, Kirche

Herzlich willkommen in der Gemeinde Merzenich!

800 Jahre MERZENICH

11. Kulturkalender der Gemeinde Merzenich
Kultur und Sport

Kostenlos im Rathaus und im Bürgerbüro erhältlich!

**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



Meisterbetrieb

**Metallbau
Imdahl**

Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim

Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64

E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de



Vereinsmitteilungen

Der F.C. Golzheim 1928 e.V. sagt „Danke“

Pünktlich zum Beginn der Saison 2024/2025 konnten die beiden Seniorenmannschaften mit neuen Trikots dank großzügiger Spenden ausgestattet werden.

Die **1. Mannschaft** bedankt sich bei der Firma KWK Braun GmbH (Rodja Rittlewski) für die tolle Unterstützung.



Die **2. Mannschaft** bedankt sich bei der Spedition Buchna für die tollen Trikots.



Aber auch einige Jugendmannschaften fanden großzügige Sponsoren, die ein Herz für den Jugendfußball haben und diverse Jugendmannschaften unterstützt haben. Dies sind im Einzelnen: Die im Sommer 2024 neu gegründete Bambino Mannschaft bekamen neue Trikots. Ermöglicht wurde dieses dank einer Unterstützung aus dem Elternkreis der Spielerinnen und Spieler sowie der Firma FK Massivbau.



Die beiden D Jugendmannschaften gingen auch nicht leer aus. Die Firma KFZ Underberg aus Frauwüllesheim stattete die **U 13 (D 1)** mit Trainings-Spieltags Zippern aus. Bereits Ende der letzten Saison wurde der Mannschaft vom langjährigen Mitglied Karl-Josef Rubel (ETL Rubel und Kollegen GmbH) ein Trikot-satz überreicht.



Dank der von der Firma Schweißtechnik Thöne überreichten Regenjacken kommt die **U 12 (D 2)** trocken durch die Saison. Die Mannschaft fand auch noch weitere Unterstützer. Anlässlich des Hoffestes der Familie Püllen in Eschweiler über Feld und des Firmenfestes der Spedition Lache bedankte sich die Mannschaft für die beiden neuen Trikotsätze. Ein weiterer Dank für die großzügige Unterstützung aber auch an die Versicherungsagentur „AXA – Dirk Büchel“.



Der FC Golzheim ist dankbar und froh, dass sich Sponsoren und Spender finden, die die ehrenamtlichen Arbeit beim FC Golzheim vertrauen und in vielfältiger Weise unterstützen.

Seniorenfahrt der AWO Merzenich nach Hachenburg im Westerwald

Am 6. September ging, bei wunderbarem Reisewetter, die dies-jährige Seniorenfahrt der Arbeiterwohlfahrt Merzenich nach Hachenburg im Westerwald. Gegen 8.00 Uhr fuhren wir vom Parkplatz in der Bahnstraße (Schützenplatz) in Merzenich los. In Girselsrath und Golzheim wurden noch weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dem Tagesausflug abgeholt. Nach einer reibungslosen Busfahrt kamen wir dann gegen 10.00 Uhr in Hachenburg an.



Von 10.30 bis 11.30 Uhr wurde unter fachkundiger Führung in zwei Gruppen Hachenburg mit seinen vielfältigen Sehenswürdigkeiten erkundet.

Ab 11.30 Uhr fand das gemeinsame Mittagessen im Hotel „Zur Krone“ statt. Nach dem Mittagessen konnte dann Hachenburg in Eigenregie besichtigt werden.



Um 14:00 Uhr starteten wir mit unseren zwei Bussen zur Besichtigung der „Westerwälder Seenplatte“ und der „Kroppacher Schweiz“. Auch auf dieser Fahrt erhielten wir von unseren Tagesbegleitern aus dem Touristikbüro vielfältige Informationen über Land und Leute.

Die Fahrt endete in der Abtei Marienstatt, wo schon Kaffee und Kuchen wartete. Außerdem konnten die Abtei und der barocke Garten besichtigt werden.



Gegen 17.00 Uhr begann dann unsere Heimreise und wir kamen um 19.00 Uhr wieder wohlbehalten in Merzenich an.

Als Fazit kann man festhalten, dass der Ausflug der Arbeiterwohlfahrt Merzenich nach Hachenburg für die teilnehmenden Seniorinnen und Senioren wieder eine gelungene Abwechslung zum Alltag war, bei der man unter Freundinnen und Freunden, in angenehmer Umgebung, einmal abschalten und auf andere Gedanken kommen konnte.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite

www.awo-merzenich.de

RECHTZEITIG SCHAUEN: PERSO UND PASS NOCH GÜLTIG?

NEU seit dem 1.1.2024: Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.

Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.
Gemeinde Merzenich
 Valdersweg 1, 52399 Merzenich
 Tel.: 02421/390-190

...nur einen Steinwurf entfernt!

Meisterbetrieb Inh. Viktor Matthies

GLASBAU PORSCHEN

Telefon
01516 76 48 414
Notdienst

- Individuelle Badgestaltung
- Ganzglas Duschen
- Spiegel nach Maß
- Glastüren / Glas Schiebetüren
- Notverglasung**

glasbau-porschen.de ☎ 0 24 23 / 90 10 06

Einladung zur Inthronisierung

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Unterstützer der Karnevals- und Bühnenfreunde Girelsrath, nun stehen wir doch schon langsam wieder in den Startlöchern und blicken voller Vorfreude auf die kommende Session. Deshalb wollen wir Sie auch auf diesem Wege zu der Inthronisierung unserer Tollitäten 2024/2025 einladen.

Am 10.11.2024 um 11:11 Uhr geben wir den Startschuss für unsere Session in der Maarhalle Girkelsrath. Der große Tag für unsere bislang noch designierten Tollitäten, Kinderprinzessin Lea I. und unser Prinzenpaar, Prinzessin Tamara I. und Prinz Stefan I., steht somit unmittelbar bevor. Und auch die Jugendabteilung der KFG kann es kaum erwarten, die eifrig trainierten Tänze dem Publikum zu präsentieren.

Neben unseren eigenen Kräften werden auch viele befreundete Karnevalsgesellschaften zu diesem Sessionsauftakt erwartet, wie natürlich auch die Karnevalsgesellschaften unserer Gemeinde.

Feiern Sie mit uns den Start einer neuen und bunten Session.

Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Trainingslager bei den Karnevals- und Bühnenfreunden

Im Sommer ist es bekanntlich etwas ruhiger um uns, wir stecken mitten in den Planungen für die Jubiläumssession und bereiten einiges für euch vor. Doch auch unsere Kinder trainieren fleißig für die kommende Session und das wollen wir euch nicht vorenthalten. Zurück aus dem Urlaub und zurück im Alltag, haben unsere Kinder direkt nach den Sommerferien ein überaus erfolgreiches Trainingswochenende absolviert. Auch das tolle Wetter hielt unsere Kinder nicht vom Training ab. So wurde bei der Hitze stundenlang in der Maarhalle geprobt, getanzt und gelacht. Unser neuer Juniorenschautanz arbeitete voller Eifer an dem neuen Thema. Gemeinsam mit befreundeten Trainern wurde an Feinheiten geschliffen und der Tanz fertiggestellt. Nach getaner Arbeit musste natürlich noch eine Belohnung her, so haben Trainer und Tänzer gemeinsam den Abend beim Pizzassessen ausklingen lassen.

Die Kinder können es kaum erwarten, euch den Tanz bei der Premiere am 10.11.24 bei der Inthronisierung in der Maarhalle zu präsentieren.



Veranstaltungen des GHV

Tag des offenen Denkmals im Merzenicher Wasserturm am 7. September 2024

Nicht nur Familien mit Kindern, nicht nur Modellbahn-, sondern auch etliche Denkmalinteressierte besuchten bei herrlichem Spätsommerwetter den Merzenicher Wasserturm in der Mühlenstraße. Die Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg Stamm St. Laurentius Merzenich (DPSG) und der GHV hatten neben der Denkmalpforte auch die Türe aufgestoßen zu den „verschiedenen Dimensionen der Modelleisenbahn“. Ausgestellt wurden Modell der großen Spurweite 1 (1:32), der verbreiteten Spur H0 (1:87) und der kleinen Spurweiten N (1:160), ja sogar der Spur Z. Besondere Freude machte eine Kofferranlage des Herstellers Märklin im Maßstab Z (1:220), die sogar ausschließlich mit Solarenergie betrieben werden kann – wenn die Sonne auf PV-Zelle scheint. Die Organisatoren Torsten Krafczyk (DPSG) und Günther Schmitz (GHV) waren sichtlich zufrieden mit der Resonanz von Interessierten, nicht nur an der Bahngeschichte, sondern auch an „dem“ Merzenicher Wahrzeichen, dem Wasserturm.

Tag des offenen Denkmals im Heimatmuseum Merzenich am 8. September 2024

Unter dem Motto „Merzenich damals und heute“ präsentierten Elke Baum-Teschner und Sylvia Spieß vom Archivteam des Geschichts- und Heimatvereins Merzenich (GHV) eine Gegenüberstellung alter und gegenwärtiger Ortsansichten von Merzenich. Elke Baum-Teschner konnte mit einer großen Ortskenntnis die Bilder mit vielen Informationen unterlegen. Günther Kirstein, der seit über vierzig Jahren im GHV aktiv ist, führte mit seinem großen Fachwissen mehr als zwanzig Gruppen Interessierter durch den alten rheinischen Vierkanthof an der Bergstraße 1.

Fahrzeugunterstand im Heimatmuseum der Öffentlichkeit vorgestellt

Voller Stolz konnte der GHV am Tag des offenen Denkmals den von Robert Geich konstruierten und maßgeblich von Robert Geich mit Willi Clemens und dem „Mittwochsteam“ errichteten Fahrzeugunterstand der Öffentlichkeit präsentieren. Nunmehr ist es möglich, den vom Merzenicher Stellmacher Werker „gezimmerten“ Bauernwagen, der in seiner Bauart dem von Laurenz Hamacher alias „Walze Löhr“ entspricht, vor dem Witterung und dem weiteren Verfall zu schützen. Der Geschichts- und Heimatverein dankt der Alfred Thiel-Gedächtnis-Unterstützungskasse (RWE Konzern) und Bürgermeister Georg Gelhausen sehr herzlich für die Spenden zur weitgehend in Eigenleistung erfolgten Errichtung des Unterstands.



GHV und DPSG trauern um Günther Hamboch

Noch am 28. Juli 2024 besuchte Günther Hamboch, langjähriger Vorsitzender des Geschichts- und Heimatvereins (GHV), die Modellbahnausstellung im Merzenicher Wasserturm (Bild). Gerührt haben ihn die Exponate, die die Merzenicher Pfadfinder (DPSG) und der GHV im Wasserturm zeigen, knüpfen sie doch an die vielen Ausstellungen an, die Günther Hamboch einst im Heimatmuseum – auch immer wieder mit den Pfadfindern – organisiert hat. Eine Vielzahl der Fahrzeuge, Brückenbauwerke, Uniformen, Bahnbeamtenschirmmützen und viele weitere Utensilien, die Günther Hamboch am 28.7. sah, entstammen seiner reichen Sammlung, die er umzugsbedingt abgeben musste. Mit der Ausstellung im Wasserturm führen DPSG und GHV Günther Hambochs Leidenschaft fort und zeigen sie der jungen Generation. Ausstellungen, zumal der Modelleisenbahn, Märkte und vielfältige Veranstaltungen waren seine große Leidenschaft. Am 13. September ist Günther Hamboch im Alter von 85 Jahren verstorben. Mit seiner Familie trauern wir um ihn.



Digitaler Schießstand feierlich eingeweiht

Den ganzen Sommer über wurde auf dem Luftgewehrschießstand der Marianischen Schützen hinter der Golzheimer Schützenhalle renoviert, gewerkelt und ein neuer digitaler Schießstand für sechs Schießbahnen errichtet. Um dieses Projekt umsetzen zu können wurden nahezu 300 ehrenamtlich geleistete Arbeitsstunden von Mitgliedern der Schützenbruderschaft verrichtet.

Das Ergebnis kann sich mehr als sehen lassen! Geschossen wird weiterhin mit Diabolo-Munition. Die elektrische Seilzuganlage aus dem Jahr 1997 ist aber verschwunden. Die Aufnahme der Schießergebnisse erfolgt über Lichtschranken-Sensoren der Firma DISAG aus Bamberg und das Schussbild wird ab sofort digital auf einem 14" Tablet an jedem Schießstand angezeigt. Somit konnten die Golzheimer Schützen den neuen digitalen Schießstand im Rahmen des diesjährigen Bürgerpokalschießens am Samstag, 14. September 2024 der Öffentlichkeit präsentiert.

Finanziert wurde das Projekt durch einen Leader Kleinprojektantrag, den die Schützen Golzheim beim LAG Rheinisches Revier an Inde und Rur e.V. gestellt hatten. Das LAG fördert Entwicklungen im ländlichen Raum, hierdurch konnten 80% der Kosten finanziert werden. Die ausstehenden 20% der Finanzierung konnten aus Haushaltsmitteln der Gemeinde Merzenich sowie dem Eigenanteil der Marianischen Schützen gestemmt werden. Abgerundet wird das Projekt durch die Anschaffung eines neuen RedDot-Lasergewehres, mit dem Kinder unter 12 Jahren gefahrlos an das Schießen mit dem Luftgewehr herangeführt werden können.



Zahlreiche interessierte Gäste aus der Politik, den Ortsvereinen und befreundeten Schützenbruderschaften aus Merzenich und Morschenich hatten sich hierzu in der Schützenhalle versammelt. Nach einem kurzen Umtrunk dankte Präsident Kai Fischer allen Mitgliedern für den hohen persönlichen Einsatz und das ehrenamtliche Engagement im Sinne des Schießsports. Zudem dankte er den Golzheimer Ratsvertretern für die Fürsprache im Rat der Gemeinde, sowie Maria Schoeller aus Golzheim als stellvertretende Vorsitzende und Inga Dohmes aus Morschenich als Beisitzer im Regionalvorstand des LAG für ihre Unterstützung in der Bewerbungsphase des Projektes!

In den Dank wurde zudem Frau Teresa Beverungen vom „Team Zukunft“ der Gemeinde Merzenich mit eingebunden, ihre Tipps und Hilfestellungen in der Beantragungsphase der Fördergelder waren für die Schützen Golzheim von hohem Wert!



Übergabe der LAG- Urkunde von Maria Schoeller an Kai Fischer

Im Anschluss an die Dankesworte baten die Schützen alle Anwesende nun zur Einweihung auf den Schießstand. In einer kurzen Einweihungszeremonie verbunden mit einem Gebet durch Pfarrer Andreas Galbierz wurde der neue Schießstand eingeweiht. Anschließend hatten alle Gäste die Möglichkeit den neuen Schießstand ausgiebig zu testen und zu erproben. Gerne standen die fleißigen Helfer für Fragen zur Umsetzung den Gästen zur Verfügung! Der neuen digitale Luftgewehrschießstand ist eine absolute Errungenschaft für die Schießsportabteilung der Marianischen Schützenbruderschaft, welche im kommenden Jahr ihr 50jähriges Bestehen feiert. Man verfügt nun über eine zeitgemäße und moderne Sportstätte, die den Schießsportlern ein Schießen auf höchsten Wettkampfniveau ermöglicht!

Ob Jung oder Alt, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen uns zu einem Schnuppertraining auf dem Schießstand immer mittwochs ab 18:30 Uhr in Golzheim zu besuchen!



Elektroinstallation für Privat u. Gewerbe
E-Nachtspeicher- u. Fußbodenheizung
Netzwerktechnik-SAT-Anlagen
Beleuchtungstechnik-Sprechanlagen
Photovoltaik-Wallbox für E-Mobilität

**Elektrotechnikermeister
Stefan Maiwald**

Lindenstr. 46b • 52399 Merzenich
Tel. 0 24 21 / 39 25 45 • Mobil 0157 / 72 95 52 20

Termine in Girbelsrath

Samstag, 12. Oktober 2024, Bürgerhaus Girbelsrath
Frühstückstreff von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Motto: Der Herbst hält Einzug und herbstlich bunt ist auch unser Frühstücks Büfett.

Samstag, 26. Oktober 2024, Bürgerhaus Girbelsrath
ab 15.00 Uhr Reibekuchen satt für Jung und Alt
Kölsche News aus der Dorfwerkstatt Girbelsrath

Am Samstag, 23.11.2024, ist es wieder soweit. Kulturjedöns aus

Köln macht wieder einen Abstecher nach Girbelsrath. Mit dem Schwank „Zum Veedels Trina“ möchte man wieder die Herzen der Girbelsrather, der Merzenicher, der Morschenicher und der Golzheimer Bürger und Bürgerinnen erobern.

In Köln wird derweil noch fleißig geprobt, ehe es zur Premiere Anfang November in Köln-Rath kommt. Insider berichten von Lachanfällen bei den Proben, die aber keiner ärztlichen Behandlung bedürfen.

Der Kartenvorverkauf wird Ende Oktober beginnen. Wir berichten darüber.

Frühstückstreff

Anfang September lud der Verein „Miteinander und Füreinander e.V.“ zu einem Mitsing-Konzert für Senioren im Bürgerhaus ein. Durch das Programm führte Frau Kathrin Eigendorf, eine bekannte Musikerin aus Köln. Mit ihrer schönen Stimme und Begleitung am Keyboard unterstützte sie die Mitsänger und es wurde ein schönes Konzert.

Die Teilnehmer waren begeistert und freuten sich über Zugaben. Leider war die Resonanz nicht so groß wie erwartet, aber auch die kleine Gruppe füllte den Saal mit ihren kraftvollen, freudigen Stimmen.



Botteramstour 2024

Am Samstag, den 07.09.2024 veranstalteten wir die mittlerweile seit Jahre bekannte Botteramstour auf dem Sportplatz des FC Golzheims. Bei strahlend blauem Himmel und über 30 Grad empfingen wir viele Leute aus dem Ort und befreundete Karnevalsgesellschaften die sich beim Bosseln oder Wandern durch unser schönes Golzheim angemeldet hatten.



Nachdem die Touren erledigt waren und sich bei einer kleinen Pause natürlich mit Broten gestärkt wurde, gab es Kaffee und Kuchen und im späteren Verlaufe des Abends wurde der Grill angeschmissen.

Bei dem ein oder anderen kühlen Getränk haben wir einen schönen Abend miteinander verbracht. Wir bedanken uns bei allen Helfern und Besuchern.



Kürbis Schnitz-Workshop in Golzheim

Die IG Golzheimaktiv bietet für Kinder ab 5 Jahren die Möglichkeit vor Halloween einen Kürbis zu schnitzen. Am Mittwoch, 30.10.2024 von 16.30 – 19.00 Uhr können Kinder mit je einem Elternteil am Workshop teilnehmen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung bis 15.10. unbedingt erforderlich. Ort: Ehemaliges Pfarrheim, Pastoratstraße Golzheim

Information und Anmeldung per Whatsapp unter 0163-2329640

Ich wünsche mir einen Kürbismann
Der auch im Dunkeln leuchten kann.
Mit ZickZack-Mund und Leuchteugen,
Vor dem sich alle Geister grauen.

Stürze im Alltag vermeiden- Wie gelingt es?

Am 11. Oktober von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarrheim in Golzheim

Wie es gelingt, Stürze im Alltag zu vermeiden, darum wird sich alles am 11. Oktober von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Golzheimer Pfarrheim drehen. Golzheimaktiv konnte mit Marion Herrenknecht eine erfahrene Sport-Therapeutin einer Reha-Klinik in Aachen gewinnen, die bereits im Frühjahr einer interessierten Gruppe potentielle Gefahrenquellen erläutert hat, bewährte Tipps und Tricks verraten und anschließend zu kleinen Übungen angeleitet hat. Jeder kann diese ganz unkompliziert daheim alleine üben. Die Gruppe von Männern und Frauen zwischen 55 und 88 Jahren waren am Ende des sehr kurzweiligen Nachmittags so motiviert, dass es Mitte Oktober eine Wiederholung geben wird. Eine Wiederholung für alle, die den Nachmittag im Frühjahr verpasst haben und eine Wiederholung für all diejenigen, die sich an die Übungen erinnern und sie vertiefen möchten. Wir freuen uns auf viele Interessierte.



Bücher- & Spielemarkt

Kaufen & verkaufen

Sonntag, 10. November 2024

10 bis 16 Uhr

Lesen, spielen, hören, puzzeln... für jedes Alter!

Sach- und Fachbücher, Ratgeber, Biografien, Kochbücher, Kinder- und Jugendliteratur, Reiseführer, Thriller, Krimis, Fantasy- und Liebesromane, Schulbücher, Lernhilfen, CDs, Hörbücher, DVDs, Blue-ray, Kassetten sowie Spiele & Puzzles

Bücher und Spiele eröffnen uns neue Welten!
Kommen Sie vorbei und finden Sie Ihr neues Abenteuer!

**Bürgerhaus 52399 Merzenich
Burgstraße 9/Lindenplatz**

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Sie spenden, wir verkaufen oder Sie etikettieren Ihre Ware und wir übernehmen den Verkauf für Sie!

Anmeldung und Infos ausschließlich telefonisch ab Montag, 16.09.2024 bei:
Susanne Bär 0171 6931665

Wir freuen uns auf Sie und auf Dich!



Golzheimaktiv



Dorfmeisterschaft 2024 der St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich



In diesem Jahr fand an 3 Tagen im September die Dorfmeisterschaft, die im jährlichen Wechsel mit dem KK Klub Morschenich durchgeführt wird, auf dem Luftgewehrschießstand der historischen Schützen statt.

Viele Mannschaften und auch Einzelschützen traten gegeneinander an. Das Orga-Team stellte mit leckeren Salaten, Frikadellen, Würstchen und Leberkäse jeden Abend ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken zusammen.

Am Freitag fand dann das Ausscheidungsschießen mit anschließender Siegerehrung statt, Dorfmeister wurde Thomas Heinze, knapp vor Daniela Wirtz und Carsten Steffen.

Bei den Jugendlichen belegten Theo Nannen, Jan-Luca Kaiser und Maya Grevinga die vorderen Plätze.

In der Mannschaftswertung setzte sich die „Senioren I“ im Stechen vor den „Schießfrauen II“ durch. Den 3. Platz sicherten sich die „Muschinierte (B)Engels.“

Präsident Michael Dohmes freute sich, den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern zu gratulieren und ihnen einen Geldpreis zu überreichen.

Die Damenmannschaft „Golden Girls“ gewann einen Preis für die meisten Anwesenheitsstunden.

Wir danken unserem Schießleiterteam, Babette Schnettker, Udo Wirtz und Bernd Servos für den täglichen Einsatz und dem souveränen Ablauf der Dorfmeisterschaft.



Sonstiges

Klima-Roadmap – Bürgerinnen und Bürger sind gefragt!

Kreis Düren. Klimaneutralität bis 2035 - die hat sich der Kreis Düren zum Ziel gesetzt und befindet sich dabei seit Jahren auf einem guten Weg. Um auch weiter auf Kurs zu bleiben, braucht es eine Klima-Roadmap. Eine Art Fahrplan für den Klimaschutz, der die lokalen Potenziale im Kreis Düren erkennt und passende Stellschrauben aufzeigt. Dabei ist Teamwork gefragt! Gemeinsam mit Expertinnen und Experten hat der Kreis Düren bereits erste Handlungsfelder identifiziert und holt jetzt auch alle Bürgerinnen und Bürger mit ins Boot.

Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger des Kreises Düren online einen Fragebogen ausfüllen und so bei der Entstehung der Klima-Roadmap aktiv mitwirken. In der 15-minütigen Online-Umfrage geht es um die Themenbereiche Wärme und Energie, Mobilität, Abfall, Umweltbildung und Nachhaltigkeit. Die Teilnehmenden können unter anderem angeben, wie sie aktuell heizen, wie sie sich im Alltag fortbewegen oder wie sehr sie darauf achten, Müll zu vermeiden.

Außerdem geht es auch um konkrete Fragen, wie der Kreis Düren klimafreundlicher werden kann. Beispielsweise mit der Förderung von umweltfreundlichen Neubauprojekten, Wassersparmaßnahmen oder einem verbesserten Recycling-Kreislauf.

Zusätzlich zu den bereits bestehenden Klimaschutzprojekten im Kreis Düren, wie dem aktuellen Einsatz von Wasserstoffbussen im Kreisgebiet, den Klimaschutz-Förderprogrammen oder den regelmäßigen Baumpflanzaktionen, sollen so in Zukunft noch weitere passgenaue Maßnahmen umgesetzt werden.

Die Umfrage läuft bis zum 15. Oktober. Nach der Auswertung der Ergebnisse sollen in einem nächsten Schritt die geeigneten Ideen in die Klima-Roadmap aufgenommen werden. Diese wird dann bei einer Abschlussveranstaltung im Dezember vorgestellt.

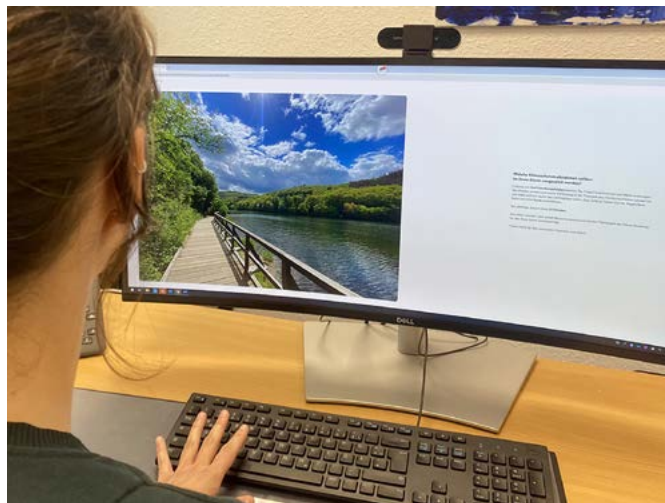
Die Online-Umfrage finden Interessierte unter: <https://senf.app/projects/9TkRiFh9Uelv9rkVvKHC/info>

Tapetenwechsel?

Wir machen das!

Forstweg 21 · 52382 Niederzier
Telefon 02428 809947
www.malerbetrieb-post.de

Wir sind Qualitätspartner von Sto.



Die Online-Umfrage zur Klima-Roadmap. Foto: Kreis Düren

Kastration stoppt Katzenleid

Unter dem Motto „Jeden Tag hungrig - Kastration stoppt Katzenleid“ findet vom 7. Oktober bis 3. November die 20. Katzenkastrationsaktion im Kreis Düren statt. Ziel der seit 2015 zweimal jährlich stattfindenden Aktionen sei es, das Elend der Straßenkatzen, die ursprünglich alle von unkastrierten Hauskatzen abstammen, einzudämmen und auf lange Sicht zu verhindern, sagt Jürgen Plinz, Vorsitzender des Tierschutzvereins für den Kreis Düren. Als einer der Initiatoren der Kampagnen ruft der Verein alle Besitzer von nicht kastrierten Katzen und Katzen mit Wohnsitz im Kreis Düren zur Teilnahme auf. „Wer mitmacht, bekommt einen Mikrotransponder zur unverwechselbaren Kennzeichnung seines Schützlings und den Eintrag ins Haustierregister FINDEFIX kostenlos dazu“, so Jürgen Plinz. Unverschuldet in finanzielle Not geratene Katzenbesitzer aus dem Südkreis können darüber hinaus von der Tierschutzstiftung im Kreis Düren einen Zuschuss zu den Kastrationskosten erhalten. Für den Nordkreis bietet der SAMT e.V. Jülich diese Hilfe an. Laut Plinz steigt Zahl der Straßenkatzen und deren Aufnahme im Tierheim seit einigen Jahren explosionsartig an: „Bis Mitte

September haben wir in diesem Jahr allein bei uns im Tierheim in Burgau 343 Katzen in Not aufgenommen. Darunter zahlreiche Jungkatzen, die von den Besitzern ohne Muttertier offensichtlich ausgesetzt wurden und selbst trüchtige Katzen“. Auf der Straße seien die von der Fürsorge des Menschen abhängigen Tiere nicht nur hungrig, sondern in vielen Fällen ernsthaft krank oder verletzt. Nach der Aufnahme im Tierheim benötigten sie eine intensive Versorgung. Als eines der traurigsten Beispiele nennt Plinz eine Fundkatze mit ihren fünf frisch geborenen, wenige Stunden alten Babys: „Die Mutter war stark geschwächt und konnte sich nicht um die Kleinen kümmern. Trotz medizinischer Behandlung und intensiver Versorgung durch die Tierpflegekräfte haben sie es am Ende nicht geschafft, bedauert der Tierschützer“. Ein trauriges Schicksal, das durch die so einfache wie wirkungsvolle Kastration hätte verhindert werden können, sagt Plinz, der auf eine rege Teilnahme an der kommenden Kastrationsaktion hofft. Initiatoren der Kastrationskampagnen sind neben dem Tierschutzverein zahlreiche lokale Tierärzte und weitere Tierschutzorganisationen sowie der Kreis Düren. Über 20 Tierarztpraxen beteiligen sich aktuell daran. Laut Katzenschutzverordnung müssen im Kreis Düren alle Katzen und Kater die Freigang haben, kastriert, gekennzeichnet und registriert sein. Alle Infos rund um die Aktionen sowie eine Liste der teilnehmenden Tierarztpraxen gibt es unter www.katzenkastration-dueren.de



(Foto: Pixabay)

Jeden Tag hungrig – Kastration stoppt Katzenleid!



Mit attraktiven Vorteilen für Katzen und deren Besitzer:

- + kostenlose Markierung der Katze mit einem Mikrotransponder
- + kostenlose Registrierung bei **FINDEFIX**, dem Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes
- + besondere Hilfen für Katzenbesitzer mit geringem Einkommen

Katzenkastration

18. März – 14. April 2024

07. Oktober – 03. November 2024

Seit dem 15.01.2020 gilt im gesamten Kreis Düren eine Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungs-pflicht für Katzen/Kater, die unkontrolliert Freigang erhalten. Lassen Sie daher Ihre(n) Katze/Kater kastrieren und helfen so, die Katzenflut einzudämmen. Weitere Infos unter www.katzenkastration-dueren.de

Aktionswochen im Kreis Düren



Kreis berät in Merzenich über gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmachten

Die Betreuungsbehörde des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses an.

Stefan Schnee, Mitarbeiter der Betreuungsbehörde des Kreises Düren, berät sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: wird noch bekanntgegeben.

Beratungstermin: Donnerstag von 10 bis 12 Uhr am 21.11.2024.

Anmeldung bitte über die Betreuungsbehörde 02421/221052901.

Aufräum-Aktion für alle: Kreis Düren unterstützt Kommunen bei „Hero for a Day“

Kreis Düren. Für die Umwelt, für das Engagement und für die Gemeinschaft: Der Kreis Düren und sieben Kommunen beteiligten sich erstmals an dem Projekt „Hero for a Day“, an dem bei der „Aufräumaktion für alle“ draußen Müll gesammelt wird. Der Tag „Hero for a Day“ soll vor allem junge Menschen ans Ehrenamt heranzuführen und er fand im Rahmen der Aktionswoche „Engagement macht stark“ statt, eine Kampagne des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement. Sie wird jährlich zu wechselnden Schwerpunkten veranstaltet. Vom 20. bis 30. September standen die Aktionen unter dem Thema „Nachhaltig engagiert“. Ziel war es, den Menschen nicht nur das Thema „Ehrenamt“, sondern auch „Nachhaltigkeit“ näherzubringen. Die Kommunen, die sich der Aktion „Hero for a Day“ angeschlossen haben, waren: Heimbach, Hürtgenwald, Inden, Jülich, Kreuzau, Merzenich und Titz. Sie wurden unterstützt von der Kontakt- und Anlaufstelle „Dein Ehrenamt. MITWIRKUNG.“ des Kreises Düren.



Kreis und Kommunen räume auf: Hürtgenwalds Bürgermeister Stephan Cranen, Heimbachs Bürgermeister Jochen Weiler, Gina Pelzer (Kreis Düren), Jülichs Bürgermeister Axel Fuchs, Landrat Wolfgang Spelthahn, Dezernentin Elke Ricken-Melchert, Bürgermeister von Titz Jürgen Frantzen, Amtsleiterin Carolin Küpper, Merzenichs Bürgermeister Georg Gelhausen und Maren Schiffer (Ehrenamtsanlaufstelle/v.r.). Nicht im Bild, aber an der Aktion beteiligt: Kreuzaus Bürgermeister Ingo Eßer und Indens Bürgermeister Stefan Pfenning. Foto: Kreis Düren

Wasserlieferung durch RWE

Immer häufiger entstehen Engpässe bei der Verfügbarkeit von Wasser in guter Qualität und ausreichender Menge – nicht nur in trockneren Regionen der Erde. Selbst in wasserreichen Ländern wie Deutschland wird das Trinkwasser aufgrund klimatischer Veränderungen regional mitunter knapp. Eine der Hauptfolgen des Klimawandels ist die Veränderung der Niederschlagsmuster. In vielen Regionen führt dies zu längeren Dürreperioden, gefolgt von extremen Regenfällen. Während Dürrezeiten sinken die Wasserstände in Flüssen und Seen erheblich, wodurch die Wasserversorgung gefährdet wird. Starkregenereignisse wiederum führen zu Überschwemmungen, die die Wasserqualität beeinträchtigen, da Schmutz und Schadstoffe in die Gewässer gespült werden. Beide Szenarien machen die Vorhersagbarkeit und Nutzung dieser Wasserquellen schwierig.

„Auch im Versorgungsgebiet des WZV Neffeltal stellt der Klimawandel eine immer größer werdende Herausforderung für die Trinkwasserversorgung dar“, erläutert Betriebsleiter Jörg Kemmerling. Konstant sinkende Grundwasserstände bei gleichzeitig steigenden Netzeinspeisungen führen zu einer spürbaren Belastung des gesamten Versorgungssystems.

Angesichts dieser Herausforderungen ist es essenziell, Redundanzen in den Wassergewinnungssystemen zu schaffen. Das bedeutet, dass alternative Wasserquellen entwickelt und integriert werden müssen, um die Abhängigkeit von oberflächennahen Gewässern zu verringern. Neben einer internen Redundanz zwischen den Wasserwerken Lixheim und Embken wurde in den vergangenen Jahren nach einer nachhaltigen Lösung zur Schaffung einer Resilienz gesucht.

Auf dieser Grundlage wurde eine zusätzliche Wasserlieferung aus dem Wasserwerk Dirmmerzheim bei Erfstadt mit RWE Power vereinbart. Hierfür muss zunächst eine ca. 9,8 km lange Wasserleitung zwischen dem Wasserwerk Dirmmerzheim, Erfstadt und dem Tiefbehälter Pingsheim, Nörvenich errichtet werden. Die Planungen sind bereits angelaufen und der Bau soll im Jahr 2025 beginnen. Es wird mit einer Bauzeit von ca. 2 Jahren gerechnet. Der Verbandsvorsteher Joachim Kunth, der Vorsitzende der Verbandsversammlung Konrad Becker und der Betriebsleiter Jörg Kemmerling freuen sich gemeinsam mit Herrn Dr. Gero Vinzelberg den Wasserliefervertrag zu unterzeichnen.



Jörg Kemmerling (Betriebsleiter), Joachim Kunth (Verbandsvorsteher), Dr. Gero Vinzelberg (RWE Power AG), Konrad Becker (Vorsitzender der Verbandsversammlung) bei der Vertragsunterzeichnung (von links).



NEUER LOOK, GLEICHE QUALITÄT

AUS PORSCHEN & BERGSCH
WIRD PORSCHEN MEDIA



MEDIEN · DESIGN ·
WEB



DRUCK · VERLAG ·
LETTERSHP



WERBETECHNIK ·
WERBEMITTEL

☎ 02421 / 69 79 6 - 40
✉ info@porschen-media.de
🌐 www.porschen-media.de

 **PORSCHEN**
MEDIA GMBH & CO. KG



Wir folieren Ihre Welt

Porschen Foliendesign GmbH

☎ 02421 / 69 79 6 - 46
✉ info@foliendesign-dueren.de
🌐 www.foliendesign-dueren.de

■ Folierung
■ Car Wrapping
■ KFZ-Beschriftung

■ Werbetechnik
■ Sichtschutz / Dekor
■ Schaufenster-Werbung

■ Möbelfolierung
■ Sonnenschutz

Merzenicher Ratsfraktion

Merzenicher Ratsfraktion

Ansprechpartner:

(Hinweis: Die Verantwortlichkeit für die in dieser Rubrik erscheinenden Beiträge liegt ausschließlich bei der jeweiligen Ratsfraktion)

CDU-Fraktion:

In den Ortsteilen stehen für eine Bürgersprechstunde zur Verfügung:

In Girkelsrath: Ortsvorsteher Ralf Locker, Tel.: 0151/15513317

In Merzenich: Ortsvorsteher Dirk Guder, Tel.: 02421 – 392740

In Morschenich: Ortsvorsteherin Inga Dohmes, Tel.: 0178-2549301

In Golzheim: Ortsvorsteher Ignaz Foerster, Tel.: 0170 – 1820195

Termine sind möglich nach telefonischer Vereinbarung.

SPD-Fraktion:

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Merzenich: Jürgen Zeyen 02421 – 394665

Juergen.zeyen@spd-merzenich.de

Golzheim: Rodja Rittlewski 02275 – 4709

Rodja.rittlewski@spd-merzenich.de

Girkelsrath: Thorsten Utzerath 02421 – 770874

Thorsten.utzerath@spd-merzenich.de

Morschenich: Alexander Förster

Alexander.foerster@spd-merzenich.de

Wir freuen uns auf ihre Nachricht!

Informationen unter www.spd-merzenich.de

CHRISTLICH-LIBERALE FRAKTION und FDP

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden: Klaus Breuer

Telefon: 02421 - 393463 und 0173 – 1945883

E-Mail: k.breuer@fdp-dueren.de

„FRAKTION FÜR MERZENICH“

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Ingeborg Geuenich

02421 – 2081926, ingeborg.geuenich@gmx.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Vera Boltersdorf, v.boltersdorf@gmx.de

DIE LINKE

Gerd Hartmut Krings

E-Mail: hartmut.krings@gmail.com





LINDEN-APOTHEKE
IM
GESUNDHEITZENTRUM
MERZENICH

Kammweg 5-7, 52399 Merzenich
Tel. 02421 33 8 35 - Fax 02421 3 72 69
welcome@linden-apotheke-merzenich.de

Kundenparkplätze sind ausreichend vorhanden.

GUTSCHEIN

15%

**Rabatt auf
einen Artikel
Ihrer Wahl**

(ausgenommen
rezeptpflichtige Arzneimittel,
Botenbestellungen, Zuzahlungen
und/oder Bücher)

Dieser Rabatt ist nicht
mit anderen Rabattsystemen
kombinierbar.

Gültig bis 07.11.2024

Citroen Jumper Preishammer! Begrenzte Stückzahl!



QR-Code scannen und durchstarten!

Inkl. Ausbau im Wert von 3.182.-€ netto



Düren
0 24 28 - 80 97 10



CITROËN



Jeep

Jülich
0 24 61 - 93 11 770



Übach-Palenberg
0 24 51 - 62 88 880



www.milz-lindemann.de